



# SENIORENWEGWEISER

Aktiv im Alter | Beratung & Hilfe | Versorgung & Pflege



Das Seniorenbüro der Stadt Sprockhövel ist eine Informations-, Beratungs- und Koordinationsstelle für die Belange älterer Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige.

Sie finden das Seniorenbüro an der Hauptstraße 44 in 45549 Sprockhövel.

Bei uns erhalten Sie umfassende Informationen und trägerunabhängige Beratung in allen Fragen, die Pflege oder das Leben im Alter in Sprockhövel betreffen. Dazu gehört auch die Vermittlung zu anderen zuständigen Stellen innerhalb und außerhalb der Verwaltung.

Der Tätigkeitsbereich des Seniorenbüros umfasst auch die Initiierung, Planung, Koordination, Organisation und Begleitung von Projekten, Veranstaltungen und Angeboten für ältere Menschen (Freizeitgestaltung, Seniorentreffen, Feste, Seniorenfahrten, Bildung und Öffentlichkeitsarbeit).

Gerne können Sie sich auch an uns wenden, wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten. Wir helfen bei der Suche nach passenden bestehenden Angeboten und unterstützen Sie, eigene Ideen zu entwickeln und umzusetzen.

Unser Anspruch ist es, für die älteren Menschen in unserer Stadt da zu sein und dort, wo wir nicht selber helfen können, schnell eine andere Hilfe und Unterstützung zu organisieren. Rufen Sie uns gerne an, wenn Sie Fragen haben.

**Petra Kiel**  
Sachgebietsleitung, Leben im Alter in Sprockhövel,  
Freizeitangebote, Öffentlichkeitsarbeit

☎ 02339 917-224

**Elke Junge**  
Pflege- und Seniorenberatung

☎ 02339 917-311

**Diane Ahndorf**  
Pflege- und Seniorenberatung

☎ 02339 917-318

**Claudia Ott**  
Ehrenamtliches Engagement, Freizeitangebote

☎ 02339 917-356

**Kerstin Eggert**  
Freizeitangebote

☎ 02339 917-320

**Die allgemeinen Öffnungszeiten sind:**

montags, dienstags, donnerstags und freitags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nach Terminvereinbarung (Nachricht auch gerne auf Anrufbeantworter).

Sollte ein Hausbesuch erforderlich sein, so lässt sich auch dafür ein Termin vereinbaren.

**Impressum**

**Herausgeber:**  
Stadt Sprockhövel  
Seniorenbüro  
Hauptstr. 44  
45549 Sprockhövel

**Fotos:**  
Siehe Quellenangabe

**Redaktion:**  
Stadt Sprockhövel  
Seniorenbüro

**Kontakt:**  
☎ 02339 917-224  
seniorenbuero@sprockhoevel.de  
www.sprockhoevel.de

**Konzeption, Gestaltung und Satz:**  
Stadt Sprockhövel  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Rathausplatz 4  
45549 Sprockhövel

**Druck:**  
Fa. Sattler Media GmbH  
Kurt-Sattler-Str. 9  
38315 Hornburg

Trotz sorgfältiger Recherche und regelmäßiger Aktualisierung übernimmt der Seniorewegweiser Sprockhövel keine Gewähr für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der bereitgestellten Informationen. Der Seniorewegweiser dient als Orientierungshilfe, für Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität kann keine Gewähr übernommen werden.

# Grußwort

**Liebe Sprockhöveler Seniorinnen und Senioren, sehr geehrte Damen und Herren,**

mit großer Freude darf ich Ihnen die Neuauflage unseres „Seniorenwegweisers“ für die Jahre 2026 und 2027 vorstellen. Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen, Ihren Angehörigen und allen Interessierten erneut eine verlässliche Orientierungshilfe an die Hand geben mit nützlichen Informationen, bedarfsgerechten Hilfestellungen und Wissenswertem rund um das Leben im Alter in unserer Stadt Sprockhövel.

Der Seniorenwegweiser bietet Ihnen einen umfassenden Überblick über wichtige Anlaufstellen, vielfältige Angebote und zuständige Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner, die Sie in den unterschiedlichen Lebenslagen kompetent beraten und unterstützen. Ob Fragen zur Versorgung und Betreuung, zu Prävention und Pflege oder zu sozialen und rechtlichen Themen – diese Broschüre soll Ihnen helfen, schnell und unkompliziert die richtigen Kontakte zu finden.



© Stadt Sprockhövel

Darüber hinaus informiert der Wegweiser über Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements sowie über Bildungs- und Freizeitangebote. Denn ein aktives und selbstbestimmtes Älterwerden lebt von Gemeinschaft, Austausch und Teilhabe. Viele unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger engagieren sich mit großem Einsatz für das Gemeinwohl und dieses Engagement stärkt den Zusammenhalt in unserer Stadt in besonderer Weise.

Ergänzend zur gedruckten Broschüre gehen wir zusätzlich auch digitale Wege: Die App „Gut versorgt in Sprockhövel“ soll ein digitales Netzwerk zwischen Seniorinnen und Senioren, der Stadt, unseren Kooperationspartnern sowie Dienstleistern aus Freizeit- und Gesundheitswirtschaft auf lokaler Ebene schaffen. Sie bietet aktuelle Informationen und Anregungen für ein aktives Älterwerden von Reisen, Partnerschaft und Familie über Mode, Sport und Ernährung bis hin zu hilfreichen Ratgebern zu Versorgung, Prävention, Betreuung und Fürsorge in allen Lebensphasen. So möchten wir Ihnen einen täglichen Begleiter für ein rundum gelungenes Älterwerden an die Seite stellen.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die sich in der Seniorenarbeit engagieren – in Vereinen, Organisationen, Initiativen und Einrichtungen ebenso wie im Ehrenamt. Besonders hervorheben möchte ich die vielen Sprockhöveler Seniorinnen und Senioren, die sich selbst tatkräftig einbringen. Ohne diese Bereitschaft und dieses Verantwortungsbewusstsein könnten viele wichtige Aufgaben in unserer Stadt nicht erfüllt werden.

Gerne nimmt das städtische Seniorenbüro auch künftig Ihre Anregungen, Ergänzungen und Verbesserungsvorschläge entgegen, damit wir den Seniorenwegweiser kontinuierlich weiterentwickeln und an Ihre Bedürfnisse anpassen können.

Ich wünsche Ihnen eine informative Lektüre und hoffe, dass dieser Wegweiser, ob gedruckt oder digital, Ihnen ein hilfreicher Begleiter ist.

**Ihre**

**Bürgermeisterin Sabine Noll**

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Aktiv und verbunden im Alter</b>	<b>4</b>
1.1 Treffpunkte / Begegnungsstätten / Seniorengruppen	4
1.2 Regelmäßige Feiern und Veranstaltungen	8
1.3 Bildung	9
1.4 Kultur	10
1.5 Reisen / Ausflüge / Mobilität	11
1.5.1 Reisen und Tagesausflüge	11
1.5.2 Mobilität	12
1.6 Sport und Bewegung	12
1.7 Bürgerschaftliches Engagement	13
1.8 Politische Gremien	14
<b>2 Beratung und Hilfe</b>	<b>15</b>
2.1 Städtische Senioren- und Pflegeberatung	15
2.2 compass private pflegeberatung GmbH	15
2.3 Bezug von Pflegegeld: Pflegeberatungsangebot nach §37 SGB XI	15
2.4 Rentenangelegenheiten	16
2.5 Grundsicherungsleistungen	16
2.6 Weitere Beratungsangebote	16
2.7 Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe	19
<b>3 Leistungen der Pflegeversicherung und Hilfe zur Pflege</b>	<b>20</b>
3.1 Allgemeines	20
3.2 Beantragung von Leistungen bei der Pflegekasse	20
3.3 Feststellung Pflegebedürftigkeit	20
3.4 Pflege zu Hause	21
3.4.1 Pflegegeld	21
3.4.2 Pflegesachleistung	21
3.4.3 Kombinationsleistung	21
3.4.4 Entlastungsbetrag	21
3.4.5 Teilstationäre Tages- und/oder Nachtpflege	22
3.4.6 Kurzzeit- und Verhinderungspflege	22
3.4.7 Auskunft über Pflegeleistungen bei der Pflegekasse	23
3.4.8 Hilfe zur häuslichen Pflege/Sozialhilfe	23
3.4.9 Pflegehilfsmittel	23
3.4.10 Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen	23
3.4.11 Familienpflegezeit, Pflegezeit und kurzfristige Freistellung	23
3.5 Vollstationäre Pflege/Pflege in einer Pflegeeinrichtung	24
3.5.1 Hilfe zur vollstationären Pflege/Sozialhilfe	24
<b>4 Ambulante und stationäre Versorgung</b>	<b>25</b>
4.1 Ambulante Pflegedienste	25
4.2 Senioren-Alltagsbegleitung, Betreuungsdienste, Unterstützung im Alltag	27
4.3 Stationäre Pflegeeinrichtungen mit eingestreuten Kurzzeitpflegeplätzen	27
4.4 Reine Kurzzeitpflegeeinrichtungen und Solitärkurzzeitpflegeplätze in der Umgebung	29
4.5 Tagespflegeeinrichtungen	29
4.6 Hilfen für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen	31

4.7	Betreute Wohngruppen für Menschen mit Demenz	33
4.8	Hauswirtschaftliche Hilfen	34
4.9	Essen auf Rädern	34
4.10	Hausnotruf	35
4.11	Notfalldose	36
4.12	Handwerker- und Hausservice	36
4.13	Sanitätshaus, Orthopädie, Schuhtechnik	36
4.14	Unterstützungs- und ehrenamtliche Angebote	36

## 5 Wohnen im Alter ..... 38

5.1	Wohnraumberatung und wohnumfeldverbessernde Maßnahmen	38
5.2	Barrierefreie Wohnungen und Seniorenwohnungen in Sprockhövel	38
5.3	Service-Wohnen/ Seniorengerechtes Wohnen	39

## 6 Weitere Infos und besondere Lebenslagen ..... 40

6.1	Alters- und Ehejubiläen	40
6.2	Im Todesfall/Bestattungskosten/Bestattungsvorsorge	40
6.3	Testament	40
6.4	Sterbe- und Trauerbegleitung	41
6.4.1	Ambulante Hospizdienste	41
6.4.2	Stationäre Hospize	41
6.5	Palliativmedizinischer Dienst Ennepe-Ruhr-Kreis GmbH	42
6.6	Onkolots*innen – Begleitung in besonderer Lebenssituation	42
6.7	Krebshilfe Sprockhövel-Hattingen e.V.	42
6.8	Fahrdienst für Menschen mit Behinderungen	42
6.9	Euro-WC-Schlüssel	43
6.10	Lebensmittel für Bedürftige	43

### „Gut versorgt in ...“-App – Jetzt auch in Sprockhövel

„Gut versorgt in ...“ informiert umfassend mit vielen interessanten Berichten über Aktivität im Alter, Gesundheit, Prävention, Pflege und vieles mehr.

Darüber hinaus sind in der App wertvolle Tipps zu Freizeit- und Bildungsmöglichkeiten in Sprockhövel zu finden sowie ein ausführliches lokales Adressverzeichnis verschiedener Dienstleistenden.



## Gut versorgt in ...

Lokal - Nah - Da

Kostenlos erhältlich unter:



# 1 Aktiv und verbunden im Alter

Aktives Mitgestalten des eigenen Alltags, Begegnungen mit anderen Menschen und die Freude an neuen Erfahrungen tragen entscheidend dazu bei, sich auch im fortschreitenden Lebensalter vital und ausgeglichen zu fühlen. Wer neugierig bleibt, soziale Kontakte pflegt und sich regelmäßig etwas Gutes tut, stärkt nicht nur Körper und Geist, sondern bereichert auch sein Lebensumfeld. In Sprockhövel finden Seniorinnen und Senioren ein vielfältiges Angebot an Freizeit-, Bildungs- und Kulturmöglichkeiten sowie zahlreiche Wege, sich mit ihren Fähigkeiten und Interessen im städtischen Miteinander zu engagieren.

## 1.1 Treffpunkte / Begegnungsstätten / Seniorengruppen

Gemütliche Runden zum Austauschen und Plaudern, eine gemeinsame Tasse Kaffee, neue Impulse, gepflegte Hobbys und Freundschaften – all das macht das Miteinander im Alltag lebendig.

Mit Unterstützung des städtischen Seniorenbüros haben sich in mehreren Stadtteilen Seniorengruppen entwickelt, deren Treffen von den Teilnehmenden eigenständig gestaltet werden.

Darüber hinaus bieten die Kirchengemeinden, die Arbeiterwohlfahrt (AWO), der Malteser Hilfsdienst e.V., der Kneipp-Verein, der Sozialverband VdK und die ansässigen Sportvereine zahlreiche regelmäßige Veranstaltungen und Aktivitäten für Seniorinnen und Senioren an.

Zugleich entstehen immer wieder neue und einmalige Angebote, die frische Anregungen setzen. Und nicht zuletzt gibt es Raum für eigene Ideen: Wer etwas ausprobieren oder selbst eine Aktivität anstoßen möchte, findet in Sprockhövel offene Türen und Unterstützung.

### Seniorengruppen in Eigenregie

#### Männertreff für Jung und Alt

Freiwilligenbörse Dorfstraße 13,  
45549 Sprockhövel  
jeden Montag 10.00 bis 12.00 Uhr

Weitere Informationen: Herr Dercks  
☎ 02339 912769

#### Spazierpaten

Jeden Montag trifft sich eine Gruppe unter Initiierung einiger Ehrenamtlicher der Freiwilligenbörse um 11.00 Uhr, „Flott unterwegs“. Start an Zwiebelturmkirche in Niedersprockhövel.

Für die Gruppe „Rollator ist kein Hindernis“ werden neue Begleitpersonen gesucht.

Weitere Informationen: Seniorenbüro  
☎ 02339 917-356 oder einfach vorbeikommen

#### Seniorenkatgruppe

Begegnungsstätte Niederstüter,  
Gedulderweg 80, 45549 Sprockhövel  
Jeden Montag ab 13.30 Uhr

Weitere Informationen: Seniorenbüro  
☎ 02339 917-356

#### Café 50+ Niedersprockhövel

Diakoniestation  
Hauptstraße 8 a, 45549 Sprockhövel  
Jeden Montag 14.00 bis 16.30 Uhr

Weitere Informationen: Seniorenbüro  
☎ 02339 917-356



**Klöntreff für Frauen in Haßlinghausen**

Freiwilligenbörse  
Dorfstraße 13, 45549 Sprockhövel  
Jeden Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Weitere Informationen: Seniorenbüro

☎ 02339 917-356

**Frühstückstreffen für Senioren**

Café Stolte  
Wittener Straße 161, 45549 Sprockhövel  
Jeden 1. Dienstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr

**Kreativ-Treff (VdK)**

Freiwilligenbörse  
Dorfstraße 13, 45549 Sprockhövel  
Jeden Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr

Weitere Informationen:

Frau Birkenholz

☎ 02339 910832

Frau Stasny

☎ 02339 9089373

**Treffen unter Freunden Haßlinghausen**

Freiwilligenbörse  
Dorfstraße 13, 45549 Sprockhövel  
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat  
von 15.00 bis 17.00 Uhr

Weitere Informationen: Frau Korten

☎ 02339 9299132

**Ruhrpottvagabunden – für zukünftige und frisch gebackene Rentner\*innen**

Freiwilligenbörse  
Hauptstraße 44, 45549 Sprockhövel  
Jeden 3. Mittwoch im Monat  
von 14.30 bis 16.30 Uhr

Weitere Informationen: Seniorenbüro

☎ 02339 917-356

**Kreativkreis: Stoffe, Wolle und mehr**

Freiwilligenbörse  
Hauptstraße 44, 45549 Sprockhövel  
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat ab 14.30 Uhr

Weitere Informationen: Frau Sambrowski

☎ 02324-77840

**Kneipp-Verein**

Freiwilligenbörse  
Dorfstraße 13, 45549 Sprockhövel  
Jeden 1. Mittwoch im Monat von 15.30 bis  
17.30 Uhr, offener Treff für Jung und Alt

Weitere Informationen: Frau Stock

☎ 02324 74666

**Klöntreff für Jung und Alt, Niedersprockhövel**

Freiwilligenbörse  
Hauptstraße 44, 45549 Sprockhövel  
Jeden Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Weitere Informationen:

Frau Wagner

☎ 0172 7482451

Frau Sambrowski

☎ 02324 77840

**Spieletreff Haßlinghausen**

Freiwilligenbörse  
Dorfstraße 13, 45549 Sprockhövel  
Jeden letzten Donnerstag im Monat (außer im  
Mai und Dezember) von 14.00 bis 17.00 Uhr

Weitere Informationen: Seniorenbüro

☎ 02339 917-356

**Kunsttherapeutisches Angebot für Senior\*innen Niedersprockhövel**

Freiwilligenbörse  
Hauptstraße 44, 45549 Sprockhövel  
Alle 14 Tage donnerstags 15.00 bis 18.00 Uhr

Weitere Informationen: Seniorenbüro

☎ 02339 917-356

**Spieletreff Niedersprockhövel**

Freiwilligenbörse  
Hauptstraße 44, 45549 Sprockhövel  
Immer freitags, im Sommer von 15.00 bis  
17.30 Uhr und im Winter von 14.00 bis 16.30 Uhr.

Weitere Informationen:

Frau Sambrowski

☎ 02324 77840 oder 0178 8686696

Frau Beckmann

☎ 02324 701387 oder 0160 96814990

**Nähtreff für Anfänger und Fortgeschrittene**

Hoppe 2a (DRK-Gebäude), 45549 Sprockhövel  
Treffen 1x im Monat nach Absprache

Weitere Informationen: Seniorenbüro

☎ 02339 917-356

**Angebote der Kirchengemeinden****Evangelische Kirchengemeinde Hattingen-Sprockhövel**

Uhlandstr. 32, 45525 Hattingen  
☎ 02324 25488

**Seniorencafé im Gemeindehaus am Perthes-Ring**

Perthes-Ring 18, 45549 Sprockhövel an jedem  
4. Montag des Monats von 14.30 bis 16.30 Uhr

Weitere Informationen: Gemeindebüro

☎ 02324 25488

**„mahlZeit“ im Gemeindehaus am Perthes-Ring**

Offener Mittagstisch im Gemeindehaus am Perthes-Ring mit warmen, frisch zubereitetem Mittagessen in gemütlicher Runde. Nach persönlicher Möglichkeit wird eine Spende erbeten.

Perthes-Ring 18, 45549 Sprockhövel jeden ersten Montag im Monat von 12.00 bis 14.00 Uhr

Weitere Informationen: Gemeindebüro  
☎ 02324 25488

**FrauenhilfePlus**

Perthes-Ring 18, 45549 Sprockhövel an jedem 2. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr

Weitere Informationen: Frau Schmidt  
☎ 02324 74256

**Katholische Kirchengemeinde St. Januarius**

Von-Galen-Straße 7, 45549 Sprockhövel

Weitere Informationen: ☎ 02324 7606

**Katholische Kirchengemeinde St. Josef**

Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel  
Weitere Informationen: ☎ 02339 2315

**Seniorenclub St. Josef Haßlinghausen**

„Domschenke St. Josef“,  
Kortenstraße 8, 45549 Sprockhövel  
Jeden letzten Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr

Weitere Informationen: Herr Heidemann  
☎ 02339 2254

**Evangelische Kirchengemeinde Haßlinghausen, Herzkamp und Silschede**

Gevelsberger Straße 1, 45549 Sprockhövel

Weitere Informationen:  
☎ 02339 2309

**Gemeindefrühstück der evangelischen Kirchengemeinde Haßlinghausen, Herzkamp und Silschede**

Vereinshaus Herzkamp,  
Barmer Str. 21, 45549 Sprockhövel  
Jeden letzten Dienstag im Monat von 9.30 bis 11.30 Uhr, das Angebot ist kostenlos

Weitere Informationen:  
☎ 0202 52880

Weitere Anfragen, beispielsweise zu den Frauenhilfegruppen und Seniorenveranstaltungen, sind an die jeweiligen Kirchengemeinden zu richten.

**Angebote der Arbeiterwohlfahrt (AWO)****AWO Ober/Niedersprockhövel**

Begegnungsstätte Kleinbeck,  
Kleinbeckstr. 41, 45549 Sprockhövel  
14-tägige Treffen zum Klönen und Spiele-/Kniffelnachmittage im Vier-Wochen-Rhythmus

Weitere Informationen: Frau Sauerwein  
☎ 02324 971404

**AWO Haßlinghausen**

Café Borggräfe, Mittelstr. 35, 45549 Sprockhövel  
Monatliche Treffen zum Klönen, gelegentlich mit Bingo oder Quiz im Termine gemäß Absprache.

Weitere Informationen: Frau Hüppop  
☎ 0202 660187

**AWO Bredenscheid-Stüter**

Begegnungsstätte Niederstüter,  
Gedulderweg 80, 45549 Sprockhövel

**Kaffeestunde**

14-tägig mittwochs (in den geraden Wochen) von 15.00 bis 17.00 Uhr,  
Kaffee trinken, klönen, spielen

**Sonnige Herzen**

jeden Dienstag ab 15.00 Uhr – gesellige Gemeinschaft mit Spaß, Tanz und kreativen Aktionen

Weitere Informationen: Frau Gräbe,  
☎ 02324 74354

**AWO Hiddinghausen**

Begegnungsstätte Hiddinghausen,  
Jahnstraße 6, 45549 Sprockhövel

**„Komm und mach mit“**

jeden Mittwoch 15.00 bis 17.00 Uhr

Weitere Informationen:

Frau Beil  
☎ 02339 2511  
Frau Oberdick  
☎ 02339 2117

**Tanz-Café für Seniorinnen und Senioren**

Viermal im Jahr veranstaltet die AWO Ennepe-Ruhr zusammen mit der Stadt Sprockhövel ein Tanz-Café für Seniorinnen und Senioren in der Begegnungsstätte Hiddinghausen. Während des vielfältigen Musikangebots darf gerne das Tanzbein geschwungen werden. Kaffee und Kuchen laden zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Gegen eine geringe Kostenbeteiligung bietet die Gutt Verkehr und Service UG einen Shuttle-



© Panthermedia

service an. Dazu ist eine Anmeldung notwendig. Diese sollte bis spätestens eine Woche vor der jeweiligen Veranstaltung unter ☎ 02324 9045665 erfolgen. Die Termine werden bekannt gegeben.

Weitere Informationen: AWO Ennepe-Ruhr  
☎ 02332 7004-800.

**Digitales Unterstützungsangebot!**  
Für das Stadtgebiet Sprockhövel findet an jedem 4. Donnerstag im Monat von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr ein Unterstützungsangebot für Tablet, Handy & Co statt. Die Teilnahme ist kostenlos und ein Einstieg ist „auch ohne Vorkenntnisse“ jederzeit möglich!

Anmeldung unter:  
☎ 02332 7004-800

Weitere Angebote der AWO unter  
[www.awo-en.de](http://www.awo-en.de)

Weitere Informationen: Frau Kowalski,  
☎ 02332 7004-800

### **Angebot des Perthes-Service**

**Offener Mittagstisch in der Cafeteria des Matthias-Claudius-Hauses,**  
Perthes Ring 25, 45549 Sprockhövel  
Täglich von 12.00 bis 13.00 Uhr

Informationen und Anmeldung bei  
der Küchenleitung Herr Bienow  
☎ 02324 9064-15  
✉ [jonas.bienow@perthes-service.de](mailto:jonas.bienow@perthes-service.de)

### **Angebote des Malteser Hilfsdienstes e. V.**

**Malteser Hilfsdienst e.V. Sprockhövel**  
Hauptstraße 12, 45549 Sprockhövel  
☎ 02324 3927 920  
☎ 0176 9220 2341  
✉ [dirk.schuermann@malteser.org](mailto:dirk.schuermann@malteser.org)  
✉ [info.sprockhoevel@malteser.org](mailto:info.sprockhoevel@malteser.org)  
[www.malteser-Sprockhoevel.de](http://www.malteser-Sprockhoevel.de)

### **„MEW“ Mobiler Einkaufswagen**

samstags 10.00 bis 14.00 Uhr,  
das Angebot ist kostenlos.  
Anmeldung unter:  
☎ 800 100 41 04  
☎ 02324 3927920

### **„BBD mit Hund“**

Der Besuchs- und Begleitdienst mit Hund kommt nach Haus oder ins Altenheim. Das Angebot ist kostenlos.

Termine nach Absprache:  
☎ 800 100 41 04  
☎ 02324 3927920

### **„IT-Lotse“**

Smartphone, Tablet, Laptop... Hilfe für Senioren.  
Individuelle Schulung – kostenloses Angebot.

Termine nach Absprache:  
☎ 800 100 41 04  
☎ 02324 3927920

### **„Suppe am ZOB“ Sprockhövel**

**„Gemeinsam contra Einsamkeit“**  
Mittwochs-Mittagstisch von 13.30 bis 15.00 Uhr  
Suppe, Brot, Getränke, Hilfsangebote –  
kostenloses Angebot

Anmeldung erbeten unter:  
☎ 02324 3927920  
☎ 800 100 41 04

### **„Seh“ Seelische Erste Hilfe“**

Ökumenische Seelsorge, Hilfsangebote in  
Krisen und Notfällen (Achtung: kein therapeu-  
tisches Angebot) – kostenloses Angebot

Weitere Informationen:  
✉ [info.sprockhoevel@malteser.org](mailto:info.sprockhoevel@malteser.org)  
☎ 800 100 41 04  
☎ 02324 3927920  
☎ 0176 9220 2341

### **„Bochum / Donezk“**

Sammelstelle für Sanitätshilfsmittel,  
Arzneimittel, Bekleidung

Beratung und Annahme nach Terminabsprache:  
✉ [info.sprockhoevel@malteser.org](mailto:info.sprockhoevel@malteser.org)  
☎ 0800 100 41 04

**„KulTourBus“ – Gemeinsam, Vielfalt, Erleben**  
monatliche Ausflüge zu Museen, Ausstellungen,  
Sehenswürdigkeiten – kostenloses Angebot

Anmeldung unter:  
✉ [info.sprockhoevel@malteser.org](mailto:info.sprockhoevel@malteser.org)  
☎ 02324 3927920  
☎ 800 100 41 04

## Angebote des Sozialverbandes VdK

### Kreativkreis

Stricken, Häkeln, Nähen, Basteln und mehr  
Jeden Mittwoch von 10.00 bis 13.00 Uhr  
Freiwilligenbörse  
Dorfstraße 13, 45549 Sprockhövel

Weitere Informationen:

Frau Birkenholz  
☎ 02339 910832  
Frau Stasny  
☎ 02339 9089373

### „Börsentreff“

Offener Treff für Mitglieder und Gäste mit  
interessanten Themen, Spielen und Klönen  
Jeden zweiten Dienstag im Monat ab 16.00 Uhr  
Freiwilligenbörse, Dorfstraße 13, 45549 Sprockhövel

Weitere Informationen:

Frau Vey-Romstadt  
☎ 02332-8489274  
[www.vdk.de/ov-hasslinghausen](http://www.vdk.de/ov-hasslinghausen)

## Angebote der Stadtbücherei – Lesekreis

In gemütlicher Atmosphäre lädt die Stadtbücherei  
Sprockhövel alle Literaturinteressierten herzlich  
zum Lesekreis ein, um über ein gemeinsam aus-  
gewähltes Buch zu sprechen.

Der Lesekreis bietet Raum für spannende  
Gespräche, persönliche Leseindrücke und neue  
Perspektiven. Romane, Sachbücher, Biografien  
und Klassiker sorgen für abwechslungsreiche  
Themen. Für eine lebendige Diskussion wird  
empfohlen, den Titel vorher zu lesen – aber auch  
wer das Buch nicht kennt, ist herzlich willkommen  
und kann gerne teilnehmen, jeden 2. Mittwoch im  
Monat von 11.00 bis 12.30 Uhr.

Weitere Informationen:

Stadtbücherei Sprockhövel  
Gevelsberger Str. 13, 45549 Sprockhövel  
☎ 02339 917-152



Seniorenweihnachtsfeier 2025, ©Stadt Sprockhövel

## 1.2 Regelmäßige Feiern und Veranstaltungen

### Seniorenfeiern ab 70

Seit 2022 organisiert die AWO Ennepe-Ruhr Süd in Zusammenarbeit mit dem städtischen Seniorenbüro die jährliche „Senioren-Sommerfeier“, zu der alle über 70-jährigen Sprockhöveler\*innen eingeladen sind. Diese Veranstaltung mit Kaffee, Kuchen, Grillwürstchen und einem schönen Programm ist für die Gäste kostenfrei, dank der Unterstützung der Sparkassenstiftung.

Daneben gibt es eine traditionelle vorweihnachtliche Feier, zu welcher der Vereinsring Haßlinghausen e.V. ebenfalls in Zusammenarbeit mit dem städtischen Seniorenbüro einlädt. Auch diese, bei Seniorinnen und Senioren sehr beliebte Veranstaltung, mit Kaffee und Kuchen und einem unterhaltsamen Programm, ist für die Gäste dank der finanziellen Unterstützung der Sparkassenstiftung Sprockhövel, dem Verein Unsichtbar e.V., der Hans-und-Irene-Eggers-Stiftung sowie der Hans-Werner-Dausend-Stiftung kostenfrei.



Die Helfenden der Seniorensommerfeier 2025, ©Stadt Sprockhövel

Für die Bewirtung sorgen viele engagierte Ehrenamtliche. Zu den Festivitäten werden Gäste, die aus gesundheitlichen Gründen nicht selbstständig den Ort erreichen können, nach Anmeldung von Kleinbussen abgeholt. Die jeweiligen Termine für diese Feiern werden über die örtliche Presse, Banner und Handzettel veröffentlicht.

### Seniorenmesse

Unter dem Motto „Älter werden in Sprockhövel“ findet seit 2010 regelmäßig die „Sprockhöveler Seniorenmesse“ statt. Das Interesse der Ausstellenden war und ist groß: Hörgeräteakustiker\*innen, Sportvereine, Pflege- und Betreuungsanbieter\*innen, haushaltsnahe Dienstleister\*innen, Optiker\*innen, Selbsthilfegruppen, Polizei, Seniorengruppen, Ehrenamtliche, Physiotherapie, Vereine, Sparkasse, Anbieter von Sanitätsartikeln und Alltagshilfen, Betreutes Wohnen, Tagespflege, Pflegeheime und Feuerwehr stellen sich und ihre Angebote vor.



Seniorenmesse 2024, ©Stadt Sprockhövel

Auch die große Zahl der interessierten Bürger\*innen machte in den vergangenen Jahren deutlich, dass die Seniorenmesse in der Glück-auf-Halle in Niedersprockhövel ein wichtiger Bestandteil des Sprockhöveler Veranstaltungslebens geworden ist. Mahlzeitendienste, Gruppen und Vereine sorgen bei den Messen für das leibliche Wohl. Die vom städtischen Seniorenbüro organisierte Seniorenmesse findet im jährlichen Wechsel mit der Hattinger Messe statt.

### 1.3 Bildung

Lernen kennt kein Alter. Gemeinsam mit anderen aktiv zu bleiben, eröffnet neue Perspektiven, ermöglicht Begegnungen, schafft anregende Herausforderungen und trägt zu einem erfüllten und zufriedenen Alltag bei.

#### Volkshochschule

Einige der zahlreichen Bildungsangebote der VHS Hattingen und der VHS Ennepe-Ruhr-Süd sind auch mit Blick auf Seniorenbelange besonders interessant.

Mehr Informationen über Veranstaltungsorte sowie barrierefreie Zugänge erfahren Sie bei den Volkshochschulen:

##### VHS Hattingen

Marktplatz 4, 45527 Hattingen

☎ 02324 204-3511, -12, -13

✉ vhs@hattingen.de

www.vhs.hattingen.de

##### VHS Ennepe-Ruhr-Süd

Mittelstraße 86 – 88, 58285 Gevelsberg

☎ 02332 9186-0

✉ mail@vhs-en-sued.de

www.vhs-ennepe-ruhr-sued.de

#### Stadtbücherei

Die Stadtbücherei Sprockhövel ist ein Ort für alle Generationen. Sie bietet Bücher, Hörbücher, Hörspiele, DVDs, Gesellschaftsspiele sowie Zeitungen und Zeitschriften – darunter viele Neuerscheinungen. Über den öffentlich zugänglichen Online-Katalog (OPAC) kann bequem im Bestand recherchiert und das eigene Ausleihkonto verwaltet werden. Medien, die vor Ort nicht vorhanden sind, können im Rahmen des Leihverkehrs aus anderen Bibliotheken bestellt werden. Ein Besuch der Bücherei ist jederzeit möglich, eine Mitgliedschaft ist nicht erforderlich. Für die Ausleihe von Medien wird ein Benutzungsausweis benötigt.

Als Unterstützung für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen hält die Stadtbücherei eine besondere Auswahl an Medien zu den Themen „Älter werden“ und „Demenz“ bereit. Neben Vorlese- und Liederbüchern, Ratgebern und Fachliteratur können auch sogenannte Erinnerungskoffer ausgeliehen werden. Diese enthalten Bücher und originale Alltagsgegenstände aus früheren Zeiten, die Erinnerungen anregen und Gespräche fördern. Sie eignen sich besonders für Angehörige, Freunde und betreuende Personen.

Mit dem Büchereiausweis können über die OnleiheRuhr digitale Bücher (E-Books), Hörbücher (E-Audios), Zeitschriften sowie Tages- und Wochenzeitungen ausgeliehen werden – rund um die Uhr und bequem über E-Book-Reader, Smartphone oder Tablet. Geeignete E-Book-Reader können bei Bedarf auch in der Stadtbücherei ausgeliehen werden.

Das Team der Stadtbücherei berät gerne, gibt Leseempfehlungen und unterstützt bei der Nutzung der digitalen Angebote. Eigene Endgeräte können zur Beratung mitgebracht werden.

Ein besonderes Angebot ist die Saatgutbibliothek der Stadtbücherei Sprockhövel. Interessierte können hier kostenlos samenfeste Pflanzen- und Gemüsesorten ausleihen, im eigenen Garten oder auf dem Balkon anbauen und nach der Ernte einen Teil des gewonnenen Saatguts wieder zurückgeben. So wird der Erhalt alter Sorten gefördert und der Austausch von Wissen rund ums Gärtnern unterstützt.

Die Bücherei ist über den hinteren Eingang ebenerdig erreichbar. Im Erdgeschoss befindet sich eine behindertengerechte Toilette. Sitzgelegenheiten, gut beleuchtete Leseplätze, öffentliches WLAN sowie eine Kaffeemaschine sorgen für einen angenehmen Aufenthalt.

Regelmäßig finden in der Stadtbücherei Lesekreise sowie Veranstaltungen wie Lesungen, Gesprächsforen und Workshops statt. Hinweise dazu gibt es in der Tagespresse, auf der Internetseite der Stadt Sprockhövel und im Schaukasten vor der Bücherei.

Medien können auch in Niedersprockhövel in der Buchhandlung „Der Buchladen“, Hauptstraße 34, zurückgegeben oder vorbestellte Medien abgeholt werden.

Stadtbücherei Sprockhövel  
Gevelsberger Straße 13, 45549 Sprockhövel,  
☎ 02339 917-152  
✉ [stadtbuecherei@sprockhoevel.de](mailto:stadtbuecherei@sprockhoevel.de)  
[www.sprockhoevel.de/stadtbuecherei](http://www.sprockhoevel.de/stadtbuecherei)

Öffnungszeiten:  
Montag bis Donnerstag von 10.00 bis 13.00 Uhr  
und 14.30 bis 18.00 Uhr

## Musikschule

Die Musikschule der Stadt Sprockhövel erteilt Unterricht für Erwachsene jeden Alters, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene.

Instrumentalunterricht wird für die Fächer Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Klavier, Keyboard, Violine, Violoncello, Klarinette, Saxophon, Querflöte, Blockflöte, Veehharfe, Akkordeon und Schlagzeug angeboten. Darüber hinaus bietet die Musikschule verschiedene Ensembles sowie „Klassisches Ballett für Erwachsene“ an.

Mit einem Geschenkgutschein über 50 Euro für 4 x 30 Minuten Einzelunterricht kann der Instrumentalunterricht ausprobiert werden.

Für dauerhaften Unterricht empfiehlt sich die 10er-Karte für 250 Euro für 10 x 30 Minuten Einzelunterricht.



Veeh-Harfen-Ensemble der Musikschule, ©Stadt Sprockhövel

Einmal jährlich findet ein Schnupperangebot Veeh-Harfe statt. Hier wird Senior\*innen die Möglichkeit gegeben, das Instrument auszuprobieren. Die Veeh-Harfe ist ein zitterähnliches Instrument, das sehr leicht zu erlernen ist. Eine musikalische Vorbildung oder Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Unterricht findet an verschiedenen Standorten in Haßlinghausen und Niedersprockhövel statt.

Musikschulverwaltung Sprockhövel  
Gevelsberger Str. 13, 45549 Sprockhövel  
☎ 02339 917-153  
✉ [musikschule@sprockhoevel.de](mailto:musikschule@sprockhoevel.de)

Eine persönliche Beratung kann während der Öffnungszeiten erfolgen:  
Montag und Mittwoch von 8.00 bis 12.30 und 13.00 bis 16.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 13.00 Uhr und Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.sprockhoevel.de](http://www.sprockhoevel.de)

## 1.4 Kultur

### Fahrten zum Theater Dortmund

In Zusammenarbeit mit den Städtischen Bühnen Dortmund organisiert das Seniorenbüro der Stadt Sprockhövel für interessierte Bürger\*innen die Möglichkeit, gemeinsam in einer Gruppe Opern, Theateraufführungen und Konzerte zu besuchen. Der Bustransfer erfolgt vom Parkplatz an der Sporthalle Haßlinghausen sowie vom Busbahnhof Niedersprockhövel.

Ein Informations- und Programmblatt, das an öffentlichen Stellen ausliegt und im Seniorenbüro erhältlich ist, erscheint jährlich nach den Sommerferien. Alle Informationen sind zudem auf der städtischen Webseite unter der Rubrik „Leben im Alter“ abrufbar.

Weitere Informationen: Seniorenbüro  
☎ 02339 917-320

## Kunst- und Kulturinitiative Sprockhövel e.V.

Die Kunst- und Kulturinitiative Sprockhövel ist ein eingetragener Verein, der sich seit 1992 dafür einsetzt, Kunst und Kultur in all ihren Facetten, darunter bildende Kunst, Musik und Literatur, für die Menschen erlebbar zu machen. Zu den Angeboten gehören die Organisation von Kunstausstellungen und Kulturveranstaltungen, das Sammeln und Bewahren von Kunstgegenständen, der Betrieb einer Artothek, Vorträge und Führungen, die Herausgabe von Literatur sowie Workshops und kreative Mitmachangebote. Ein weiteres wichtiges Anliegen des Vereins ist die Vernetzung von Kulturschaffenden innerhalb der Region und darüber hinaus.

### Hinweis:

Die Artothek Sprockhövel/Haßlinghausen bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Der Bestand wird derzeit digitalisiert.

Weitere Informationen:

✉ vorstand@kukispr.de

## Heimat- und Geschichtsverein Sprockhövel e.V.

Der Heimat- und Geschichtsverein Sprockhövel e. V. engagiert sich seit 1976 aktiv für den Erhalt von Geschichte, Kultur und Natur in Sprockhövel und betreibt an der Hauptstraße 85, in dem geschichtsträchtigen und denkmalgeschützten Haus „Am Grevendiek“, die Heimatstube. Diese ist der Mittelpunkt der Vereinsarbeit, hier wird sich getroffen, viele Aktivitäten geplant und gefeiert.

Die Heimatstube beherbergt eine umfangreiche bergbaukundliche Sammlung sowie eine Sammlung von Objekten, die das Alltagsleben der Sprockhöveler Menschen in früherer Zeit zeigen und erlebbar machen soll. Weiterhin präsentiert der Verein eine Schriftenreihe, die verschiedenste Aspekte der Sprockhöveler Geschichte abbildet.

Gemeinsam mit dem „Arbeitskreis Bergbauhistorischer Stätten“ unterhält und pflegt der Heimat- und Geschichtsverein fünf

Bergbaukundliche Wanderwege in Sprockhövel und bietet dazu regelmäßig geführte Touren an.

Der Verein organisiert Studienfahrten, plattdeutsche Abende, Feste, Ausstellungen und vieles mehr. Alle aktuellen Termine können über die Internetseite eingesehen werden.

Zu den wöchentlichen Öffnungszeiten können die Heimatstube und ihre Mitglieder kennengelernt werden: Mittwoch und Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Weitere Informationen:

Hauptstraße 85, 45549 Sprockhövel

✉ info@hgv-sprockhoevel.de

www.hgv-sprockhoevel.de

## 1.5 Reisen / Ausflüge / Mobilität

Verschiedene Anbieter organisieren Reisen und Ausflüge mit Betreuung für ältere Menschen. Das können Freizeit- und Erholungsreisen oder Kuren sein, aber auch Besichtigungsfahrten und Tagesausflüge. Auch Reisen für Pflegebedürftige und Menschen mit Demenz werden angeboten.

### 1.5.1 Reisen und Tagesausflüge

Das städtische Seniorenbüro organisiert jedes Jahr drei unterschiedliche Tagesausflüge für Bürger\*innen ab 50 Jahren. Dazu gehören beispielsweise Busreisen mit Stadtführungen, Schifffahrten, Besuche besonderer Ausstellungen oder Veranstaltungen. Die Ausflüge sind überwiegend barrierefrei gestaltet oder zumindest weitgehend barrierearm. Personen, die einen Rollator nutzen, können in der Regel teilnehmen, sofern das Einsteigen in den Reisebus möglich ist.

Das Programm der Fahrten wird üblicherweise im Mai eines jeden Jahres veröffentlicht.

Weitere Informationen:

Seniorenbüro

☎ 02339 917-320



Seniorenfahrt Höxter 2025 ©Stadt Sprockhövel

## AWO Ennepe-Ruhr

Die AWO veranstaltet Haus-zu-Haus-Reisen mit Koffer-Service, geführte Großgruppenreisen, Festtagsreisen oder erholsame Aufenthalte in Kurorten.

Weitere Informationen:  
AWO Reiseberatung Hattingen/Sprockhövel  
☎ 02332 700496  
✉ reisedienst@awo-en.de  
[www.awo-en.de](http://www.awo-en.de)

## Seniorenerholung der Caritas

Weitere Informationen:  
Caritas Dortmund  
Silberstraße 28a, 44137 Dortmund  
Frau Diekhans  
☎ 0231 7260-1900  
✉ reisen@caritas-dortmund.de  
[www.caritas-reisen.de](http://www.caritas-reisen.de)

Öffnungszeiten:  
Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 16.00 Uhr,  
Freitag von 9.00 bis 14.00 Uhr

## 1.5.2 Mobilität

### Öffentlicher Nahverkehr

Der Öffentliche Personen-Nahverkehr bietet verschiedene Tickets und Tarife an. Weitere Informationen zu allen Fahrkarten gibt es bei:

#### Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr (VER)

☎ 02333 97850  
[www.ver-kehr.de](http://www.ver-kehr.de)

#### BOGESTRA

☎ 0800 6 50 40 30  
[www.bogestra.de](http://www.bogestra.de)

#### WSW

☎ 0202 5695100  
[www.wsw-online.de](http://www.wsw-online.de)

#### Bahn AG

☎ 030 2970  
[www.bahn.de](http://www.bahn.de)

### Sozialticket

Das Sozialticket ist ein vergünstigtes Nahverkehrsticket für Menschen mit geringem Einkommen und ist in drei Varianten erhältlich.

Das Sozialticket im Abonnement kostet 43,80 Euro, das SozialTicket als Monatsticket 49,90 Euro und als Deutschlandticket Sozial im

Abonnement 53 Euro im Monat. Es berechtigt im jeweiligen Geltungsbereich dazu, rund um die Uhr alle ÖPNV-Verbindungen zu nutzen.

Anspruch auf das Ticket haben Empfänger von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld, Empfänger von Sozialhilfe oder Wohngeld, Leistungsberichtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Leistungsberechtigt nach SGB VIII, Leistungsberichtigte nach dem Bundesversorgungsgesetz sowie junge Erwachsene, die wirtschaftliche Leistungen vom Sachgebiet Wirtschaftliche Hilfen erhalten.

Interessierte können sich den Berechtigungsausweis zunächst bei dem Amt abholen, von dem sie finanziell unterstützt werden. Man benötigt zudem noch ein aktuelles Passfoto sowie einen gültigen Ausweis. Die Monatswertmarke gibt es anschließend bei allen Verkaufsstellen der Verkehrsunternehmen oder am Fahrkartenautomaten sowie im Kundencenter auf Chipkarte oder in der VRR App.

Es ist sinnvoll, die Möglichkeiten der Tickets zu vergleichen und mit den eigenen Bedürfnissen abzustimmen, da beispielsweise die Mitnahme weiterer Personen in den Abendstunden und am Wochenende beim Deutschlandticket nicht möglich ist.

## 1.6 Sport und Bewegung

Die Sportvereine in Sprockhövel bieten eine breite Palette an Bewegungs- und Gesundheitsangeboten, die Menschen jeden Alters dabei unterstützen, aktiv und gesundheitsorientiert zu leben. Nahezu alle finden hier eine passende Möglichkeit, etwas für ihre Gesundheit und Fitness zu tun – und dabei Gemeinschaft, Freude und Motivation zu erleben.

#### TSG 1881 Sprockhövel e. V.

Im Baumhof 20, 45549 Sprockhövel  
☎ 02324 6864746  
✉ [geschaeftsstelle@tsg-sprockhoevel.de](mailto:geschaeftsstelle@tsg-sprockhoevel.de)  
[www.tsg-sprockhoevel.de](http://www.tsg-sprockhoevel.de)

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 bis 18.30 Uhr

#### Turnverein Hasslinghausen 1862 e. V.

Geschäftsstelle am Sportplatz Haßlinghausen  
Landringhauser Weg 49, 45549 Sprockhövel  
☎ 0151 29534935  
✉ [info@tv-hasslinghausen.de](mailto:info@tv-hasslinghausen.de)  
[www.tv-hasslinghausen.de](http://www.tv-hasslinghausen.de)

**TuS Hiddinghausen 1945 e. V.**

Im Hölken 2 a, 45549 Sprockhövel

☎ 02339 9294676

✉ info@tus-hiddinghausen.de

[www.tus-hiddinghausen.de](http://www.tus-hiddinghausen.de)

**Vfl Gennebreck 1923 e. V.**

Zum Sportplatz 10 b, 45549 Sprockhövel

☎ 0160-98025268

✉ hartmut.oberste-lehn@arcor.de

[www.vflgennebreck.de](http://www.vflgennebreck.de)

**Kneipp-Verein Sprockhövel e. V.**

Langenbruchstraße 28, 45549 Sprockhövel

☎ 02324 74666

✉ info@kneipp-sprockhoevel.de

[www.kneipp-sprockhoevel.de](http://www.kneipp-sprockhoevel.de)

**Bewegungsparcours für Generationen**

An der Glückauf-Trasse zwischen dem Alten Bahnhof und Lidl in Niedersprockhövel gibt es seit dem Frühjahr 2019 Sportgeräte und eine Boule-Bahn. Hier ist ein Ort entstanden, der zu sportlicher Lebendigkeit und zum gemeinsamen Zusammenleben einlädt. Er fördert die Aktivität und Kommunikation zwischen den Generationen.

Während der Badesaison organisieren verschiedene Vereine und Institutionen regelmäßig besondere Veranstaltungen wie das Café 50+, das Badewannenrennen, Nachtschwimmen, Open-Air-Kino, den Freibadgottesdienst und – erstmals im Jahr 2025 – auch ein Hundeschwimmen. Die guten Busverbindungen und ein großer Parkplatz in der Nähe sind geradezu ideal für einen entspannten Sommertag.

Weitere Informationen unter ☎ 02339 917-410, die Öffnungszeiten und Preise in der Freibadsaison können auf der Internetseite eingesehen werden: [www.freibad-sprockhoevel.de](http://www.freibad-sprockhoevel.de)

**Förderverein Freibad Sprockhövel e. V. (FFS)**

Der Förderverein unterstützt die Stadt als Betreiberin des Freibades, indem er sich für Erhalt, Verschönerung und Attraktivitätssteigerung des Freibades einsetzt.

Herr Beckers (Vorstandsvorsitzender)

Hohe Egge Unterweg 51, 45549 Sprockhövel

☎ 02324 72144

Freibad Sprockhövel ©Förderverein Freibad Sprockhövel e.V.

**Schwimmen: Beheiztes Freibad Sprockhövel**

Das Freibad mitten in Niedersprockhövel an der Bleichwiese ist über die Stadtgrenzen hinaus das Sommer-Freizeitangebot für Jung und Alt. Das Schwimmerbecken wird auf 24 Grad geheizt und hat die Größe von 50m x 15m. Es gibt eine Tribüne und Sprungbereich (5m, 3m und 1m), ein gerundetes Nichtschwimmerbecken sowie ein Planschbecken. Seit der Badesaison 2020 ist das Nichtschwimmerbecken um die Attraktion einer 12 Meter langen Breitwellenrutsche bereichert worden. All dies ist eingerahmt von einladenden Liegewiesen. Für die Kleinen gibt es zudem Spielgeräte und für Freizeitsportler steht ein Beachvolleyballfeld zur freien Verfügung.

**1.7 Bürgerschaftliches Engagement**

Bürgerschaftliches Engagement hat in unserer Stadt einen hohen Stellenwert. Neben vielen weiteren Bereichen – etwa in Vereinen, Kirchen und Verbänden – gibt es seit 2009 die „Freiwilligenbörse Sprockhövel“. Hier bringen sich Menschen auf vielfältige Weise ein: sie unterstützen Nachbar\*innen, begleiten zu Arztterminen, helfen beim Ausfüllen von Formularen oder sind offen für nette Gespräche.

Aus dem Kreis der freiwillig Engagierten sind verschiedene Gruppen und Projekte, insbesondere für und mit Menschen Ü50 entstanden. Neue Ideen und Angebote sind jederzeit willkommen – alle, die sich einbringen möchten, können mitmachen!

Die Gruppen treffen sich im Bürgertreff Haßlinghausen, Dorfstraße 13 in 45549 Sprockhövel und in Niedersprockhövel, Hauptstraße 44 in 45549 Sprockhövel.

Die aktuellen Gruppenangebote sind in diesem Seniorenwegweiser unter Ziffer 1.1 Seniorengruppen in Eigenregie gelistet.

Neuen Gruppen stehen die Räume nach Absprache ebenfalls zur Verfügung. Die Vermittlung erfolgt hierfür durch das Seniorenbüro ☎ 02339 917-356. Wer sich für ein Gruppenangebot interessiert oder sich ehrenamtlich in der Freiwilligenbörse engagieren möchte, kann sich ebenfalls an das Seniorenbüro wenden. Informationen finden Sie auch im Internet unter: [www.sprockhoevel.de/familien-und-soziales/leben-im-alter](http://www.sprockhoevel.de/familien-und-soziales/leben-im-alter).

## 1.8 Politische Gremien

### Ausschuss für Soziales und Demografie

Der Ausschuss für Soziales und Demografie ist ein im Jahr 2025 vom Rat gebildeter Ausschuss, in dem die Angelegenheiten der Fachbereiche Soziales, Integration und Teilhabe sowie Senioren und Demografie beraten werden und dem Rat eine bestimmte Entscheidung empfohlen wird.

Er befasst sich unter anderen mit den Belangen der älteren Bevölkerung und der demografischen Entwicklung unserer Stadt. Er ist Impulsgeber für alle Fragen des demografischen Wandels, soweit sie die anderen Fachausschüsse oder den Rat betreffen. Die Aufstellung und Fortschreibung von Demografie-Konzepten, Quartierskonzepten und Wohnkonzepten für Seniorinnen und Senioren gehört zu seinen Aufgaben sowie die Sicherung der pflegerischen Versorgung. Weiterhin ist der Ausschuss für die Themen der Sozialhilfeplanung und sozialpolitische Aufgaben zuständig. Fragen zur Behindertenpolitik einschließlich Barrierefreiheit, zur sozialen Inklusion und Integration von Migrant\*innen und Themen aus dem Bereich des Gesundheitswesens werden hier beraten.

©Pexels



### Seniorenbeirat

Im Jahr 1980 wurde der erste städtische Seniorenbeirat gegründet. Er existiert somit bereits seit mehr als vier Jahrzehnten. Die stimmberechtigten Mitglieder des Beirates sind fachkundige Vertreter\*innen der in der Seniorenarbeit in Sprockhövel tätigen Vereine und Organisationen. Ferner sind Vertreter\*innen der im Rat vertretenen Fraktionen Mitglieder mit beratender Funktion.

Der Seniorenbeirat nimmt insbesondere die Interessen und Belange der älteren und alten Menschen wahr und entwickelt Ideen zur Verbesserung der Lebensverhältnisse der Seniorinnen und Senioren in der Stadt Sprockhövel.

Er unterbreitet dem Ausschuss Soziales und Demografie, dem Rat und der Verwaltung der Stadt Sprockhövel Vorschläge und berät im Rahmen der Möglichkeiten Organisationen, Vereine, Verbände und sonstige Träger der Altenhilfe in allen Belangen, die Senioren\*innen betreffen.

Die Mitglieder des Seniorenbeirates sind nicht ausschließlich Vertreter\*innen ihrer Organisationen, sondern auch Ansprechpartner\*innen und Interessenvertretung für alle älteren und alten Menschen in Sprockhövel.

Wenn Sie Wünsche, Anregungen oder Fragen haben, können Sie sich an die Mitglieder des Seniorenbeirates wenden. Namen, Anschriften und Telefonnummern der Mitglieder bekommen Sie im Seniorenbüro der Stadt Sprockhövel, ☎ 02339 917-356.

### Behindertenbeirat

Der Behindertenbeirat der Stadt Sprockhövel existiert seit 1981. Er setzt sich zusammen aus Vertreter\*innen der Behindertenverbände, Sportvereine und Kirchen sowie beratenden Mitgliedern der im Rat vertretenen Parteien. Aber auch nicht organisierte Bürger\*innen, die selber von einer Behinderung betroffen sind, arbeiten mit. Die Mitglieder des Behindertenbeirates sind Ansprechpartner\*innen für alle Bürger\*innen der Stadt, die von einer Behinderung betroffen sind.

Der Behindertenbeirat trägt die Interessen behinderter Bürger\*innen in die politischen Gremien der Stadt Sprockhövel. Seine Anregungen und Empfehlungen können beispielsweise den geplanten Umbau öffentlicher Einrichtungen oder die Einrichtung von Behindertenparkplätzen betreffen. Weitere Informationen: ☎ 02339 917-257

# 2 Beratung und Hilfe

Es gibt viele verschiedene Stellen, die Beratung für spezielle Problemlagen in unterschiedlichen Lebenslagen anbieten und die in der Regel unabhängig vom Lebensalter sind. Einige Beratungsangebote stellen wir im Folgenden vor.

## 2.1 Städtische Senioren- und Pflegeberatung

Das städtische Seniorenbüro bietet eine informative und beratende Anlaufstelle für die älteren Bürger\*innen in Sprockhövel. Die Beratungen sind trägerunabhängig und kostenlos und werden aus Mitteln des Ennepe-Ruhr-Kreises gefördert und im Rahmen der kommunalen Gemeinschaft durchgeführt.

Die Beratungsinhalte sind so vielfältig wie die Lebenssituationen. Informationen über aktive Freizeitgestaltung können eingeholt, individuelle Problemlagen besprochen und notwendige Fachberatungen vermittelt werden. Auch die Pflegefachberatung wird durch das Seniorenbüro angeboten. Im Gespräch mit den hilfeschuchenden Bürger\*innen und/oder deren Angehörigen werden Hilfe- und Unterstützungsmöglichkeiten thematisiert, Antragsverfahren werden erläutert und, wenn gewünscht, unterstützt.

Alle Beratungen können telefonisch oder persönlich im Seniorenbüro, aber auch bei Hausbesuchen erfolgen. Für ein Beratungsgespräch ist die vorherige telefonische Terminabsprache sinnvoll.

Themen können unter anderem sein:

- trägerunabhängige, kostenlose Pflegeberatung
- Dienstleistungen im Haushalt, ambulante Pflegedienste, Tagespflege, Essen auf Rädern, stationäre Pflegeeinrichtungen, Kurzzeitpflege
- Beratung zur Finanzierung notwendiger Hilfen
- Unterstützung bei Antragsverfahren im Rahmen des Pflegeversicherungsgesetzes
- Beratung und Hilfe in finanziellen Problemlagen
- Wohnen im Alter, Seniorenwohnungen
- Unterstützung bei Antragsverfahren im Rahmen des Schwerbehindertengesetzes
- Erläuterungen und Hilfen bei den Nachteilsausgleichen für Menschen mit Behinderung

- Fragen zu Verwaltungsvorgängen und schriftlichen Mitteilungen
- Informationen über Freizeit- und Kontaktmöglichkeiten
- Familiäre und nachbarschaftliche Probleme
- Unterstützung bei der Antragstellung zur Zuzahlungsbefreiung im Gesundheitswesen
- Information über andere Fachberatungsstellen (zum Beispiel Wohnraumanpassungsberatung, Schuldnerberatung, Suchtberatung, Betreuungsstelle etc.)

### Beratung im städtischen Seniorenbüro

Hauptstraße 44 in 45549 Sprockhövel

Frau Junge

☎ 02339 917-311

✉ junge@sprockhoevel.de

Frau Ahndorf

☎ 02339 917-318

✉ ahndorf@sprockhoevel.de

## 2.2 compass private pflegeberatung GmbH

Sind Sie privat Pflegeversichert? Dann steht Ihnen die „compass private Pflegeberatung GmbH“, ein Tochterunternehmen des Verbandes der privaten Krankenversicherungen, für die Pflegeberatung kostenfrei und unabhängig zur Verfügung. Die Pflegeberatung reicht von einem einmaligen Gesprächsbis hin zu einer umfassenden Begleitung. Kontaktmöglichkeiten: bundesweite Servicenummer: 0800 - 1018800 gebührenfrei. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite [www.compass-pflegeberatung.de](http://www.compass-pflegeberatung.de) und auf dem Serviceportal [www.pflegeberatung.de](http://www.pflegeberatung.de).

## 2.3 Bezug von Pflegegeld: Pflegeberatungsangebot nach §37 SGB XI

Die Pflegeberatungen nach §37 SGB XI sind verpflichtend vorgeschrieben für pflegebedürftige Menschen und deren Pflegepersonen, wenn die Pflege ohne Pflegedienst erfolgt und somit das komplette Pflegegeld geleistet wird. Die Beratungen müssen halbjährlich in Anspruch genommen werden und werden von der Pflegeversicherung finanziert. Bei Nichtinanspruchnahme kann das Pflegegeld durch die Pflegeversicherung gekürzt oder letztendlich eingestellt werden.

Die Beratungen erfolgen durch ambulante Pflegedienste (**Kapitel 4.1 – Ambulante Pflegedienste**) und anerkannten Beratungsstellen für Pflegeberatung nach §37 SGB XI:

Pflegeberaterin und Pflegesachverständige  
für Kinder und Erwachsene:

Frau Brozio

☎ 02324 904785

✉ kontakt@pflege-im-fokus.de

[www.pflege-im-fokus.de](http://www.pflege-im-fokus.de)

## 2.4 Rentenangelegenheiten

Die Rentenberatungsstelle der Stadt Sprockhövel unterstützt Bürgerinnen und Bürger in Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung.

Die wichtigsten Dienstleistungen:

- **Beratung zur Rente**

Informationen über die verschiedenen Rentenarten (Altersrente, Erwerbsminderungsrente, Hinterbliebenenrente) und Hilfe bei der Klärung individueller Ansprüche.

- **Unterstützung beim Ausfüllen und Einreichen von Rentenanträgen sowie bei Anträgen auf Kontenklärung oder Rentenauskunft**

Hilfe bei der Antragstellung und der Zusammenstellung der dafür benötigten Unterlagen.

- **Allgemeine Unterstützung**

Bei Unklarheiten oder Schwierigkeiten im Schriftverkehr mit der Rentenversicherung steht die Rentenberatungsstelle als Vermittler zur Seite.

Ansprechpartner bei der Stadt Sprockhövel

Herr Hicker

☎ 02339-917123

✉ hicker@sprockhoevel.de

Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr,  
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung

Weitere Kontaktdaten der Deutschen  
Rentenversicherung:

Deutsche Rentenversicherung Knapp-  
schaft-Bahn-See, ☎ 0800 100048080

Deutsche Rentenversicherung Bund,  
☎ 0800 100048070

Deutsche Rentenversicherung Rheinland,  
☎ 0800 100048013

Deutsche Rentenversicherung Westfalen,  
☎ 0800 100048011

## 2.5 Grundsicherungsleistungen

Das Grundsicherungsgesetz ist Teil des Zwölften Sozialgesetzbuches (SGB XII – Sozialhilfe). Anspruchsberechtigt sind Personen, a) wenn sie die für ihren Geburtsjahrgang maßgebende Regelaltersgrenze für eine abschlagsfreie Rente (zwischen 65 und 67 Jahren) erreicht haben oder b) wenn sie dauerhaft voll erwerbsgemindert sind und das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die Höhe der Grundsicherungsleistung ist abhängig vom Einzelfall. Grundsätzlich kann man davon ausgehen, dass beispielsweise einer alleinlebenden Person monatlich 563 Euro (Stand 1. Januar 2026) und die angemessenen Kosten der Unterkunft (einschließlich Nebenkosten und Heizkosten, aber ohne Strom- und Telefonkosten) zur Verfügung stehen müssen, damit der Bedarf für den Lebensunterhalt gedeckt ist. Im Einzelfall kann dieser Bedarf aber höher sein, wenn beispielsweise ein Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen „G“ oder ein anderer Grund für einen „Mehrbedarf“ vorliegt. Des Weiteren werden bestimmte Versicherungsbeiträge berücksichtigt. Ist der auf diesem Wege errechnete Bedarf höher als das vorhandene Einkommen und gibt es kein die Vermögensschonungsgrenze überschreitendes Vermögen (bei Einzelpersonen 10.000 Euro, bei Ehepaaren 20.000 Euro), besteht möglicherweise ein Anspruch auf Grundsicherungsleistungen.

Eine Unterhaltspflicht der Angehörigen – in der Regel der Kinder – besteht nur dann, wenn deren Jahreseinkommen 100.000 Euro pro Person übersteigt.

### Beratung und Beantragung

Rathaus Sprockhövel,  
Rathausplatz 4, 45549 Sprockhövel  
Herr Barm (Buchstaben A-K)

☎ 02339 917-359

✉ barm@sprockhoevel.de

Frau Schmidtseifer (Buchstaben L-Z)

☎ 02339 917-226

✉ schmidtseifer@sprockoevel.de

Montag, Dienstag, Donnerstag und  
Freitag jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr.

## 2.6 Weitere Beratungsangebote

### Betreuungsbehörde des Ennepe-Ruhr-Kreises

Die Mitarbeiter\*innen der Betreuungsbehörde informieren und beraten in Angelegenheiten des Betreuungsrechts und zu Vorsorgemöglichkeiten wie zum Beispiel Vorsorgevollmachten oder Betreuungsverfügungen.

Auch wenn nicht gerne daran gedacht wird, weiß man doch: Krankheit, Unfall oder Alter können jeden in eine Lage bringen, in der die wichtigen Angelegenheiten des Lebens nicht mehr selbstverantwortlich geregelt werden können. Auch wenn Angehörige oder andere Vertrauenspersonen um die Wünsche des jeweils anderen wissen, benötigen sie eine Vollmacht, um rechtsverbindlich entscheiden und tätig werden zu können.

Deshalb ist es wichtig, in gesunden Zeiten Vorsorge für den Betreuungsfall zu treffen.

### **Ansprechpartnerinnen**

Frau Wegemann, Buchstabe A - L

☎ 02336 93 2828,

✉ j.wegemann@en-kreis.de

Frau Funda, Buchstabe M - Z

☎ 02336 93 282438

✉ i.funda@en-Kreis.de

Die Betreuungsbehörde bietet einmal im Monat eine Beratungsstunden in der Freiwilligenbörse Hauptstraße 44 an. Eine vorherige telefonische Anmeldung bei Frau Wegemann ist erforderlich.

Eine gesetzliche Betreuung wird angeregt oder beantragt beim Amtsgericht Hattingen, Bahnhofstraße 9, 45525 Hattingen, ☎ 02324 5050.

Auf der Webseite des Ennepe-Ruhr-Kreises sind zusätzliche Informationen und Formulierungshilfen für die Patientenverfügung erhältlich, [www.enkreis.de/gesundheits-soziales/soziales/betreuungsbehoerde](http://www.enkreis.de/gesundheits-soziales/soziales/betreuungsbehoerde).

Da es um medizinische Entscheidungen geht, wird empfohlen, diese auch immer mit dem Hausarzt zu besprechen.

### **Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung**

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SpDi) erfüllt in multiprofessioneller Besetzung Aufgaben der Vorsorge, Nachsorge und Krisenintervention im ambulanten Bereich für die Zielgruppe psychisch erkrankter Menschen sowie deren Angehöriger. Das Aufgabenspektrum umfasst Beratung, diagnostische Abklärung und Initiierung von Hilfen im Rahmen von Sprechstunden, Hausbesuchen und Kooperationen mit allen Fachdiensten der Region.

### **Weitere Informationen:**

Frau Vavra, Bahnhofstraße 37  
in 45525 Hattingen

☎ 02324 923 624

✉ l.vavra@en-kreis.de

### **Beratungsangebot der Caritas Ruhr Mitte im Bistum Essen**

Die Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen bietet Hilfe in jeder Lebenslage durch: Beratung, Krisenintervention, entlastende Gespräche, Vermittlung, Gruppenangebote, Angehörigenberatung

Beratungsgespräche können bei Bedarf nach telefonischer Absprache in der Dienststelle Hattingen oder im Einzelfall als Hausbesuch angeboten werden.

### **Ansprechpartnerin**

Frau Grunenberg, Bahnhofstraße 23,

45525 Hattingen

☎ 02324 56990 30

☎ 015126452694

✉ kub@caritas-ruhr-mitte

### **Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS) Hattingen/Sprockhövel**

Ein besonderes Thema, eine Krankheit, eine Behinderung oder eine lebensbelastende Situation führen Menschen in einer Selbsthilfegruppe zusammen. Bei regelmäßigen Treffen tauschen sie Erfahrungen aus, geben sich gegenseitig Hilfen und Unterstützung und suchen gemeinsam nach Lösungswegen.

Ganz gleich, ob Kontakte zu einer bestehenden Selbsthilfegruppe gesucht werden oder ob Informationen zu einer Gründung benötigt werden: die KISS unterstützt Selbsthilfegruppen, bringt das Thema Selbsthilfe in die Öffentlichkeit und stellt Kontakte her.

Die KISS ist an jedem ersten Dienstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr in den Räumen der Diakonie, Hauptstraße 8 a, 45549 Sprockhövel, zu sprechen.

### **Ansprechpartner:**

Herr Klüter, Kirchplatz 19, 45525 Hattingen

☎ 02324 9025060

✉ kiss.hattingen@diakonie-mark-ruhr.de

### **Mieterverein Sprockhövel und Umgegend e.V.**

Beratung rund ums Mietrecht  
Kirchplatz 1, 45549 Sprockhövel

☎ 02324 79093

✉ info@mieterverein-sprockhoevel.de

Beratung nach Terminvereinbarung

## EUTB Ennepe-Ruhr-Kreis

### Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Dortmunder Straße 13, 58455 Witten

☎ 02302 42 15 23

✉ teilhabeberatung-enneperuhr@paritaet-nrw.org

### Offene Sprechzeiten in Präsenz:

Montag von 10.00 bis 12.00 Uhr,

Mittwoch von 13.00 bis 15.00 Uhr,

Donnerstag von 11.00 bis 13.00 Uhr

sowie persönliche Termine nach Vereinbarung.

## Kundenzentren des Energieversorgers AVU

Die AVU-Treffpunkte sind Beratungsstellen für Kunden. Hier gibt es persönliche Beratung in allen Fragen rund um Energie und Wasser. Informationen zu den AVU-Produkten Strom und Erdgas, Fragen zur Rechnung, zum richtigen Tarif und allgemeine Beratung für Haushaltsgeräte und Heizungsanlagen sind Standards der AVU-Beratung. Natürlich gehören auch Tipps zum Energiesparen zum Repertoire.

Die AVU bietet in den Treffpunkten auch Aktionsartikel, Veranstaltungskarten im Vorverkauf der AVU-Kooperationspartner, sowie Infomaterial aller Art über die AVU und die Region Ennepe-Ruhr an.

### AVU-Treffpunkt Sprockhövel

Hauptstraße 68 (im Gebäude der Sparkasse)

Montag und Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr,

Dienstag und Mittwoch von 9.00 bis 13.00 Uhr

☎ 02332 73-123

## Sozialverband VdK Kreisverband Hagen / Ennepe-Ruhr

### Ortsverband Haßlinghausen

Der Ortsverband Haßlinghausen bietet monatlich einen Sozialberatungstermin für Mitglieder an, um beispielsweise Hilfe beim Ausfüllen des Schwerbehindertenantrages zu geben. Außerdem finden monatliche Infoabende zu verschiedenen Themen in der Freiwilligenbörse Haßlinghausen, Dorfstraße 13, statt.

Nähere Infos zu den aktuellen Themen und Veranstaltungszeiten entnehmen Sie bitte der Internetseite oder erfragen diese bei den bei:

Herr Szerzant

☎ 0174/6083175

✉ wolfgang.szerzant@vdk.de

Frau Vey-Romstadt

☎ 02332/8489274

✉ silvia.vey-romstadt@vdk.de

✉ ov-hasslinghausen@vdk.de

[www.vdk.de](http://www.vdk.de)

## Ortsverband Sprockhövel

Barmer Str. 20, 45549 Sprockhövel

Weitere Informationen:

Herr Mundt

☎ 0171 7676362

✉ hans-peter.mundt@vdk.de

Herr Nöbel

✉ ulf.noebel@vdk.de

## Offene Vorstandssitzung mit Beratung in der Freiwilligenbörse Niedersprockhövel, Hauptstraße 44, linker Eingang

Jeden 1. Donnerstag im Monat findet eine offene Vorstandssitzung mit Beratung statt. Das Angebot richtet sich an Mitglieder und Nicht-Mitglieder, Beginn um 18.00 Uhr.

### Sozialberatung

Die Sozialberatung findet jeden zweiten und letzten Freitag im Monat in der VHS statt.

Eine Terminabsprache ist erforderlich und erfolgt über den Kreisverband, ☎ 02332 80960

## Rechtsberatung für Sprockhövel und Haßlinghausen:

Telefonische Beratung in der Geschäftsstelle Gevelsberg, Montag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und Mittwoch von 13.00 bis 16.00 Uhr.

Persönliche Beratung in der Geschäftsstelle Gevelsberg nach telefonischer Terminvereinbarung, Montag von 13.00 bis 15.00 Uhr und Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr.

☎ 02332 80960

✉ kv-hagen-ennepe-ruhr@vdk.de

## Seniorenlotsen – Beratung gegen Trickbetrug

Die Präventionsabteilung der Kriminalpolizei bildete zwölf ehrenamtliche Bürger\*innen zu Seniorenlotsen aus. Vor dem Hintergrund vermehrter Trickbetrügereien, die ältere Menschen zum Ziel haben, hat die Kriminalpolizei zu dieser Schulung aufgerufen. Ziel ist es, das geschulte Wissen im persönlichen Kontakt zu Einzelnen oder auch Gruppen weiterzugeben und über Gefahren und Gegenmaßnahmen zu informieren, um so Senioren\*innen vor Trickbetrug zu bewahren.

Das städtische Seniorenbüro vermittelt Kontakte zu den ausgebildeten Seniorenlots\*innen für Beratungsgespräche. Bei Interesse wenden Sie sich gerne an das Seniorenbüro unter ☎ 02339 917-224.

## Suchtberatung und Selbsthilfe bei Sucht

### Caritas – Suchthilfezentrum Hattingen/Sprockhövel

Steinhagen 19, 45525 Hattingen

☎ 02324 92560

✉ shz-hattingen@caritas-ruhr-mitte.de

Beratung nach Terminvereinbarung,  
Montag bis Donnerstag von 8.00 bis  
12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr,  
Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr und  
Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr.

### Sprechstunde Niedersprockhövel

Beratung nach Terminvereinbarung

unter ☎ 02324 92560,

Hauptstraße 8a in 45549 Sprockhövel,

Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr.

### Sprechstunde Haßlinghausen im Jugendzentrum

Beratung nach Terminvereinbarung

unter ☎ 02324 92560,

Geschwister-Scholl-Straße 8

in 45549 Sprockhövel,

jeden 1. Dienstag im Monat

von 13.00 bis 15.00 Uhr

### Café Sprungbrett

Suchtmittelfreier Treffpunkt für Alt und Jung,  
unabhängig, ob man sucht-  
betroffen ist oder nicht.

Steinhagen 19, 45525 Hattingen,

☎ 02324 92560

Montag bis Freitag von 10.00 bis 17.00 Uhr und  
Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Außerhalb der Öffnungszeiten treffen  
sich verschiedene Selbsthilfegruppen in  
den Räumen des Cafés Sprungbrett:

### Seniorengruppe für abstinente Männer

Steinhagen 19, 45525 Hattingen

☎ 02324 92560

✉ shz-hattingen@caritas-ruhr.mitte.de

Treffpunkt nach vorheriger Absprache

jeden Dienstag von 9.30 bis 11.30 Uhr

### Frauengruppe für abstinente Frauen

Steinhagen 19, 45525 Hattingen

☎ 02324 925 60

✉ shz-hattingen@caritas-ruhr.mitte.de

Treffpunkt nach vorheriger Absprache jeden

Donnerstag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

## Schuldner- und Insolvenzberatung der Diakonie Mark-Ruhr gGmbH, zuständig unter anderem für Bürger aus Sprockhövel

Ansprechpartner\*innen:

Frau Beckmann, Herr Sparenberg

und Frau Ziplies, Beratungsstelle in der  
Röhrchenstr. 10 in 58452 Witten.

Außensprechstunden für Hattingen und  
Sprockhövel (Montag und Freitag) in der  
Augustastr. 7 in 45525 Hattingen.

Terminvereinbarungen sind nur telefonisch  
oder per E-Mail möglich unter

☎ 02302 91484-41

☎ 02302 91484-45 (nur donnerstags)

☎ 02302 91484-47 (mittwochs und donnerstags)

✉ schuldnerberatung@diakonie-mark-ruhr.de

### Wohnungslosenhilfe

#### Beratungsstelle für Wohnungslose der Diakonie Mark Ruhr

Augustastr. 7 in 45525 Hattingen

Frau Land

☎ 02324 99499-61

✉ birgit.land@diakonie-mark-ruhr.de

## 2.7 Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe

Wer über ein geringes Einkommen verfügt, kann  
im Falle eines Rechtsstreites Prozesskosten-  
hilfe beantragen. Dies geschieht entweder über  
den eigenen Anwalt oder durch einen Antrag, der  
direkt an das zuständige Gericht gestellt wird.

Auskünfte: Amtsgericht Hattingen,  
Bahnhofstraße 9 in 45525 Hattingen

☎ 02324 5050

©Pexels



# 3 Leistungen der Pflegeversicherung und Hilfe zur Pflege

## 3.1 Allgemeines

Die steigende Lebenserwartung ermöglicht es immer mehr Menschen, nach dem Berufsleben aktiv ihren Ruhestand zu genießen. Mit dem höher werdenden Alter können aber auch Unterstützungs- und Pflegebedarf entstehen.

Pflegebedürftig sind Personen, die durch körperliche, geistige oder psychische Erkrankungen oder Behinderung in ihrer Selbstständigkeit oder ihren Fähigkeiten beeinträchtigt sind und deshalb in erheblichem oder erhöhtem Maße Hilfe bei den wiederkehrenden Verrichtungen im Alltag benötigen. Diese Einschränkungen müssen auf Dauer, das heißt voraussichtlich mindestens 6 Monate, bestehen.

Durch die Beitragszahlung zur Pflegeversicherung besteht bei Pflegebedürftigkeit ein Anspruch auf Leistungen der Pflegekasse.

## 3.2 Beantragung von Leistungen bei der Pflegekasse

Ob jemand als pflegebedürftig anerkannt wird, bestimmt der Grad der Selbstständigkeit.

Um Leistungen zu erhalten, muss ein Antrag bei der Pflegeversicherung gestellt werden. Das Antragsformular gibt es bei der Kranken- oder Pflegekasse.

Die Pflegeberaterinnen des Seniorenbüros der Stadt Sprockhövel können auf Anfrage Unterstützung bei der Antragstellung geben. Die persönliche Beratung kann nach Terminvereinbarung im Büro oder bei einem Hausbesuch stattfinden. Nach Erhalt des Antrags informiert die Pflegekasse den Medizinischen Dienst Westfalen-Lippe (MD-WL), den Sozialmedizinischen Dienst der Knappschaft-Bahn-See oder bei privat Versicherten den Medizinischen Dienst Medicproof.

## 3.3 Feststellung Pflegebedürftigkeit

Der Medizinische Dienst Westfalen-Lippe, der Sozialmedizinischen Dienst der Knappschaft-Bahn-See oder Medicproof prüft durch eine persönliche Begutachtung, im Auftrag der Solidargemeinschaft, ob die Voraussetzungen der Pflegebedürftigkeit erfüllt sind. Die Einschränkungen der Selbstständigkeit werden in dem Gutachten mit Punkten „bewertet“, deren Gesamtzahl dann für die Einordnung in einen Pflegegrad entscheidend ist.

Auf der Grundlage des MD-Gutachtens entscheidet dann die Pflegekasse über den maßgebenden Pflegegrad und teilt dem Pflegebedürftigen schriftlich das Ergebnis mit. Die Leistungen beginnen frühestens ab dem Monat der Antragstellung. Gegebenenfalls empfiehlt der MD die Erbringungen von anderen Leistungen (Rehabilitationsmaßnahmen), um Pflegebedürftigkeit zu vermeiden, eine Verschlimmerung zu verhindern oder um die Pflegebedürftigkeit zu mindern. Der/die Gutachter\*in kann zudem Hilfsmittel zum Ausgleich vorhandener Einschränkungen empfehlen. Die Beurteilung erfolgt in sechs Modulen. Maßgeblich ist hier immer, auf wieviel personelle Hilfe der Pflegebedürftige angewiesen ist:

### • Modul 1: Mobilität

Kriterien sind beispielsweise  
Positionswechsel im Bett, Umsetzen,  
Halten einer stabilen Sitzposition

### • Modul 2: Kognitive und kommunikative Fähigkeiten

Kriterien sind beispielsweise Erkennen von  
Personen aus dem näheren Umfeld, örtliche  
und zeitliche Orientierung

### • Modul 3: Verhaltensweisen und psychische Problemlagen

Kriterien sind beispielsweise nächtliche  
Unruhe, Ängste, Antriebslosigkeit  
bei depressiver Stimmungslage

### • Modul 4: Selbstversorgung

Kriterien sind beispielsweise An- und  
Auskleiden des Ober- oder Unterkörpers,  
Benutzung einer Toilette oder eines  
Toilettenstuhls, mundgerechte Zubereitung  
der Nahrung

### • Modul 5: Bewältigung von und selbstständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen

Kriterien sind beispielsweise Medikation,  
Messung und Deutung von Körperzuständen,  
Verbandswechsel und Wundversorgung

### • Modul 6: Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte

Kriterien sind z. B. Gestaltung des Tagesablaufs und Anpassung an Veränderungen, Ruhen und Schlafen, sich beschäftigen

### Pflegegrade und Leistungen im Überblick

In den Pflegegrad 1 werden Menschen eingestuft, die noch keine erheblichen Beeinträchtigungen haben, aber bereits eingeschränkt sind. Diese können beispielsweise Beratungsleistungen in Anspruch nehmen, erhalten einen Wohngruppenzuschlag in ambulant betreuten Wohngruppen, eine Versorgung mit Pflegehilfsmitteln sowie Zuschüsse zu Wohnumfeld verbessernden Maßnahmen.

In den Pflegegraden 1 bis 5 können Versicherte zusätzlich für anerkannte Angebote und zugelassene Pflegeeinrichtungen einen Entlastungsbetrag von 131 Euro geltend machen.

Mit dem Pflegeunterstützungs- und Pflegeentlastungsgesetz hat der Gesetzgeber eine Anpassung aller Leistungen der Pflegeversicherung zum 01. Januar 2025 beschlossen.

Zu Gunsten der Pflegebedürftigen wurden die Leistungen erhöht, wie die Tabelle „Pflegegrade und Leistungen“ darstellt.

## 3.4 Pflege zu Hause

### 3.4.1 Pflegegeld

Wenn die Pflege im häuslichen Umfeld durch Angehörige oder andere private Pflegepersonen erfolgt, wird ab dem Pflegegrad 2 die jeweilige Geldleistung von der Pflegekasse gezahlt. Pflegegeld erhält dabei der Pflegebedürftige selbst und kann es als finanzielle Anerkennung an die pflegende Person weitergeben. Die Pflegeperson muss bei der Pflegekasse angegeben werden.

### Pflegegrade und Leistungen

Pflegegrade	Geldleistung	Sachleistung	Entlastungsbetrag
Pflegegrad 1	---	---	131 €/Monat
Pflegegrad 2	347 €/Monat	796 €/Monat	131 €/Monat
Pflegegrad 3	599 €/Monat	1.497 €/Monat	131 €/Monat
Pflegegrad 4	800 €/Monat	1.859 €/Monat	131 €/Monat
Pflegegrad 5	990 €/Monat	2.299 €/Monat	131 €/Monat

Wer Pflegegeld bezieht ist verpflichtet, durch einen anerkannten Pflegedienst oder eine anerkannte Beratungsstellen für Pflegeberatung nach §37 SGB XI Beratungseinsätze in Anspruch zu nehmen und diese bei der Pflegekasse nachzuweisen. Die Beratungseinsätze werden durch die Pflegekasse finanziert. Sie müssen halbjährlich erfolgen. Wenn die Beratung nicht in Anspruch genommen wird, kann die Pflegeversicherung die Geldleistung einstellen.

### 3.4.2 Pflegesachleistung

Wird die Pflege durch einen ambulanten Pflegedienst erbracht, rechnet dieser bis zum Höchstbetrag des jeweiligen Pflegegrades (siehe Tabelle) direkt mit der Pflegeversicherung ab. Die Pflegeversicherung gewährt in diesem Fall eine Pflegesachleistung.

### 3.4.3 Kombinationsleistung

Pflegegeld und Pflegesachleistung können auch kombiniert werden. Wenn zusätzlich zu einer privaten Pflegeperson ein ambulanter Pflegedienst unterstützend tätig wird, rechnet der Pflegedienst seine erbrachte Leistung direkt mit der Pflegeversicherung ab. Wenn die Sachleistung dabei nicht vollständig ausgeschöpft wird, wird das Pflegegeld anteilig ausgezahlt (beispielsweise bei 20 % abgerechneter Pflegesachleistung werden 80 % der Pflegegeldleistung ausgezahlt).

### 3.4.4 Entlastungsbetrag

Ab Pflegegrad 1 haben alle Pflegebedürftigen, die zu Hause versorgt werden, Anspruch auf einen zweckgebundenen Entlastungsbetrag in Höhe von bis zu 131 Euro.

Der Entlastungsbetrag wird nicht einfach als Geldleistung ausgezahlt. Er kann zweckgebunden für Leistungen der Kurzzeitpflege, Tagespflege und Betreuungsleistungen durch nach Landesrecht anerkannten Dienstleister eingesetzt werden. Es können auch anerkannte Haushalts- und Serviceangebote in diesem finanziellen Rahmen finanziert werden (z. B. Hilfen im Haushalt, bei Einkäufen, Begleitdienst). Ebenfalls kann der Betrag auch für die Leistungen der sogenannten „Nachbarschaftshilfe“ verwendet werden. Eine mit dem pflegebedürftigen Menschen nicht nah verwandte Person (nicht bis zum 2. Grad verwandt oder verschwägert) kann unterstützend oder entlastend tätig werden.

Hierzu muss der Helfer oder die Helferin einen formlosen Nachweis an die Pflegekasse des Pflegebedürftigen senden, der bestätigt, dass Kenntnisse entsprechend einer Informationsbroschüre zur Nachbarschaftshilfe vorhanden sind. Diese Broschüre erhalten sie im Seniorenbüro oder auf der Internetseite des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales der Landes Nordrhein- Westfalens (MAGS NRW). Da dieses Thema sehr komplex ist, informiert und unterstützt das Seniorenbüro der Stadt Sprockhövel gerne.

Weiterführende Informationen unter:  
[www.nachbarschaftshilfe.nrw](http://www.nachbarschaftshilfe.nrw)  
[www.mags.nrw/broschuerenservice](http://www.mags.nrw/broschuerenservice)

Wird der Entlastungsbetrag nicht genutzt, wird dieser bei der Pflegekasse angespart und verfällt zum 30. Juni des Folgejahres.

### 3.4.5 Teilstationäre Tages- und/oder Nachtpflege

Die Tagespflege unterstützt Pflegebedürftige ab Pflegegrad 2 dabei, länger im häuslichen Umfeld verbleiben zu können. Der/die Pflegebedürftige verbringt den Tag oder ein paar Stunden in der Tagespflegeeinrichtung und kommt dann wieder zurück in die eigenen vier Wände. Die Tagespflege kann einmal oder mehrfach in der Woche hilfreich sein, wenn beispielsweise die pflegebedürftige Person sonst viel allein zu Hause ist, die häusliche Pflege nicht im ausreichenden Maße sichergestellt werden kann oder es zur Stärkung der häuslichen Situation sinnvoll ist.

Ein Fahrdienst kann für die Wege von zu Hause zur Tagespflegeeinrichtung und zurück genutzt werden. In der Tagespflegeeinrichtung gibt es sowohl ein Betreuungsangebot als auch ein pflegerisches Angebot.

Auch die Nachtpflege ist eine Leistung der Pflegekasse. Hier wird der pflegebedürftige Mensch nachts betreut und gepflegt und ist am Tag in der eigenen Wohnung. In Sprockhövel und Umgebung gibt es jedoch zurzeit keine Einrichtung, die Nachtpflege anbietet.

Dieses monatliche Geld kann ausschließlich zur Finanzierung der Tages- oder Nachtpflege verwendet werden.

Leistungen der Pflegeversicherung für die Tages- oder Nachtpflege:	
Pflegegrad 1	-----
Pflegegrad 2	721,00 €
Pflegegrad 3	1.357,00 €
Pflegegrad 4	1.685,00 €
Pflegegrad 5	2.085,00 €

### 3.4.6 Kurzzeit- und Verhinderungspflege

Seit Juli 2025 gibt es einen gemeinsamen Jahresbetrag in Höhe von 3.539 Euro für die Kurzzeit- und Verhinderungspflege, der für beide Pflegeformen gleichermaßen genutzt werden kann.

In der **Kurzzeitpflege** wird ein pflegebedürftiger Mensch für eine begrenzte Zeit in einer Pflege- oder Kurzzeitpflegeeinrichtung betreut. Häufige Gründe für eine Kurzzeitpflege sind zum Beispiel der Urlaub der Pflegeperson, eine Krisensituation bei der häuslichen Pflege oder eine Übergangszeit nach einem Krankenhausaufenthalt, in der die häusliche Pflege noch organisiert werden muss. Auch wenn ein Vollzeitpflegeplatz notwendig geworden ist, dieser aber noch nicht verfügbar ist, kann die Kurzzeitpflege die Wartezeit hierfür überbrücken.

**Verhinderungspflege** wird notwendig, wenn die Pflegeperson zeitweise durch eine Kur, Erkrankung oder wegen eines Urlaubes nicht für die häusliche Pflege und Versorgung zur Verfügung steht. Für einige Stunden, Tage oder Wochen muss die verhinderte Pflegeperson ersetzt werden. Verhinderungspflege kann durch private Pflegepersonen, professionelle Pflegedienste oder Kurzzeitpflegeeinrichtungen übernommen/geleistet werden.

Sowohl für die Kurzzeitpflege als auch für die Verhinderungspflege besteht ein Anspruch ab Pflegegrad 2 auf bis zu 8 Wochen im Kalenderjahr für den oben genannten gemeinsamen Jahresbetrag. Das Pflegegeld wird in beiden Fällen für maximal 8 Wochen zur Hälfte weitergezahlt.

### 3.4.7 Auskunft über Pflegeleistungen bei der Pflegekasse

Pflegebedürftige können aktiv von der Pflegekasse Auskünfte über die Leistungen und Kosten der letzten 18 Monate einfordern. Diese Aufstellung sind regelmäßig alle sechs Monate auf Nachfrage erhältlich.

Die Pflegekasse muss auch Auskunft darüber geben, welche Bestandteile der erbrachten Leistungen von den verschiedenen Leistungserbringern bei der Pflegekasse zur Abrechnung eingereicht wurden. Es können sogar Kopien der eingereichten Abrechnungsunterlagen angefordert werden.

### 3.4.8 Hilfe zur häuslichen Pflege/ Sozialhilfe

Wenn die Leistung der Pflegeversicherung nicht ausreicht, um die durch das Gutachten des Medizinischen Dienstes Westfalen-Lippe (MD-WL) festgestellten notwendigen Hilfen zu finanzieren und das eigene Einkommen und/oder Vermögen ebenfalls zu gering ist, kann Hilfe zur Pflege aus Mitteln der Sozialhilfe gewährt werden. Eventuell besteht ein Anspruch auf ein anteiliges Pflegegeld, oder aber die erforderlichen Hilfen können von einem Pflegedienst erbracht und aus Mitteln der Sozialhilfe bezahlt werden. Beratung und Beantragung beim EN-Kreis:

#### Ambulante Pflege

Frau Fischer (Buchstaben A – ON)

☎ 02336 93 -2659

✉ s.fischer@en-kreis.de

Herr Winterkamp (Buchstaben OO-Z)

☎ 02336 93 -2641

✉ f.winterkamp@en-kreis.de

Wurde durch das Gutachten des Medizinischen Dienstes Westfalen-Lippe lediglich der Pflegegrad 1 begründet, wird der Antrag auf Hilfen beim Fachbereich Soziales, Integration und Teilhabe im Rathaus der Stadt Sprockhövel gestellt. Dies gilt auch, wenn kein Pflegegrad vorliegt, im Pflegegutachten aber ein Hilfebedarf festgestellt wurde.

Beratung und Beantragung:

Rathaus Sprockhövel,  
Rathausplatz 4, 45549 Sprockhövel

Herr Barm (Buchstaben A-K),

☎ 02339 917-359

✉ barm@sprockhoevel.de

Frau Schmidtseifer (Buchstaben L-Z)

✉ 02339 917-226

☎ schmidtseifer@sprockoevel.de

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

### 3.4.9 Pflegehilfsmittel

Die Pflegeversicherung beteiligt sich mit bis zu 40 Euro monatlich an Kosten für Hilfsmittel, die für den Verbrauch bestimmt sind (wie Bettschutzeinlagen, Einmalhandschuhe, Desinfektionsmittel). Notwendige technische Hilfsmittel (Pflegebetten, Badewannenlifter etc.) werden über ein Rezept durch den Hausarzt von der Krankenkasse zur Verfügung gestellt. Vom Versicherten muss ein Eigenanteil selbst gezahlt werden, außer bei Zuzahlungsbefreiung.

### 3.4.10 Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen

Falls es für die Pflege in der eigenen Wohnung notwendig ist, können Veränderungen in der Wohnung durchgeführt werden. So kann es sein, dass Türen verbreitert werden müssen, damit ein Rollstuhl genutzt werden kann, vielleicht sind auch Veränderungen im Badezimmer notwendig.

Auch der Umzug in eine barriereärmere Wohnung kann notwendig werden. Die Pflegeversicherung übernimmt bis zu 4.180,00 Euro je Maßnahme und bis zu 16.720 Euro, wenn mehrere Anspruchsberechtigte zusammenwohnen. Bei Umbaumaßnahmen in einer Mietwohnung, ist vorher das Einverständnis des Vermieters einzuholen.

### 3.4.11 Familienpflegezeit, Pflegezeit und kurzfristige Freistellung

Durch das Familienpflegezeitgesetz können pflegende Angehörige, die berufstätig sind, bis zu 24 Monate lang die Arbeitszeit auf die wöchentliche Mindestarbeitszeit von 15 Stunden (Jahresdurchschnitt) reduzieren. Dieser Rechtsanspruch gilt ausschließlich gegenüber Arbeitgebern mit mehr als 25 Beschäftigten und muss bei Einhaltung von Fristen (8 Wochen) dem Arbeitgeber vor der Inanspruchnahme mitgeteilt werden. Ein Pflegegrad des zu Pflegenden muss als Nachweis vorliegen.

Einen Anspruch auf Pflegezeit (bei Arbeitgebern mit mehr als 15 Beschäftigten) besteht nach dem Pflegezeitgesetz, wenn ein nah verwandter Mensch, der einen Pflegegrad erhalten hat, ambulant gepflegt wird. Die Pflegezeit ist die unbezahlte Freistellung von der Arbeit für die Dauer von bis zu sechs Monaten zur Pflege des nahen Angehörigen. Es besteht die

Wahl zwischen der vollständigen und einer teilweisen Freistellung. Die Pflegezeit muss dem Arbeitgeber mindestens 10 Tage vor Inanspruchnahme angekündigt werden. Auch hier muss der Nachweis der Pflegebedürftigkeit durch einen Pflegegrad vorliegen. Um finanzielle Einbußen auszugleichen, kann bei der Familienpflegezeit sowie bei der Pflegezeit ein zinsloses Darlehen beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben ([www.bafza.de](http://www.bafza.de)) beantragt werden.

Bei akuter Pflegebedürftigkeit des/der nahen Angehörigen haben Arbeitnehmer\*innen das Recht, sich bis zu 10 Tage von der Arbeit kurzfristig freistellen zu lassen, um die Pflege zu organisieren. Dem/der Arbeitgeber\*in muss die Verhinderung unverzüglich mitgeteilt und durch ein ärztliches Attest (ausgestellt durch den/die behandelnde/n Arzt/Ärztin des/der pflegebedürftigen Angehörigen) bestätigt werden. Der entsprechende Antrag muss ebenfalls sofort bei der Pflegeversicherung des/der pflegebedürftigen Angehörigen gestellt werden, da hier Pflegeunterstützungsgeld als Lohnersatz in Höhe von circa 90% des Nettoentgeltes gewährt werden. Seit Januar 2024 kann das Pflegeunterstützungsgeld einmal jährlich in Anspruch genommen werden, wenn es die Situation erfordert.

Weitere Informationen unter:  
[www.wege-zur-pflege.de](http://www.wege-zur-pflege.de)  
[www.arbeiten-pflegen-leben.de](http://www.arbeiten-pflegen-leben.de)

### 3.5 Vollstationäre Pflege/ Pflege in einer Pflegeeinrichtung

Wenn häusliche und/oder teilstationäre Pflege nicht mehr möglich oder nicht ausreichend ist, haben pflegebedürftige Menschen ab Pflegegrad 2 einen Anspruch auf Pflege in einer stationären Einrichtung.

Der Einzug in eine stationäre Pflegeeinrichtung muss der Pflegekasse frühzeitig mitgeteilt werden. Die Pflegeeinrichtung rechnet direkt mit der Pflegekasse die in der Tabelle aufgeführten Leistungen ab.

Leistungen der Pflegeversicherung für die Vollstationäre Pflege:	
Pflegegrad 1	-----
Pflegegrad 2	805 €/Monat
Pflegegrad 3	1.319 €/Monat
Pflegegrad 4	1.855 €/Monat
Pflegegrad 5	2.096 €/Monat

Über den Leistungsbetrag der Pflegekasse hinaus anfallende Kosten, muss der Pflegebedürftige selbst tragen. Der zu erbringende Eigenanteil enthält Kosten der Unterkunft und Verpflegung (sogenannte Hotelkosten), Investitionskosten, Ausbildungspauschale und pflegebedingter Eigenanteil.

Der pflegebedingte Eigenanteil wurde begrenzt, so dass der/die Pflegebedürftige gestaffelte Zuschüsse der Pflegekasse bei Pflegegrad 2 bis 5 in Abhängigkeit der Aufenthaltsdauer erhält:

- in den ersten 12 Monaten einen Leistungszuschlag in Höhe von 15 %
- im 2. Jahr beträgt dieser Zuschlag 30 %,
- im 3. Jahr 50 %,
- ab dem 4. Jahr 75 %.

Innerhalb der stationären Pflege bleiben die Eigenanteile ab Pflegegrad 2 einheitlich. Ein höherer Pflegegrad führt nicht zu einem höheren Eigenanteil.

### 3.5.1 Hilfe zur vollstationären Pflege/Sozialhilfe

Reicht die Leistung der Pflegekasse zusammen mit dem Einkommen und Vermögen (unter Berücksichtigung von Vermögensschonungsgrenzen) des Pflegebedürftigen nicht aus, um die notwendigen Heimpflegekosten zu decken, kann bei dem Vorliegen von mindestens dem Pflegegrad 2 ein Anspruch auf Übernahme der nicht gedeckten Heimpflegekosten durch den Sozialhilfeträger bestehen. Die aktuellen Vermögensschonungsgrenzen von Einzelpersonen liegen bei 10.000 € und bei Ehepaaren bei 20.000 €. Die Anträge auf Kostenübernahme werden beim Ennepe-Ruhr-Kreis, Fachbereich Soziales und Gesundheit, Sachgebiet Soziale Leistungen in Einrichtungen, bearbeitet. Hat der pflegebedürftige Mensch den Pflegegrad 2, so prüft das Sachgebiet Soziale Leistungen in Einrichtungen des Ennepe-Ruhr-Kreises vor einer Kostenzusage, ob stationäre Pflege erforderlich ist. Hierzu erfolgt ein Besuch durch eine bei der Kreisverwaltung angestellte Pflegefachkraft. Bei den höheren Pflegegraden ist diese Begutachtung nicht erforderlich.

Beratung und Beantragung beim EN-Kreis, Antragsaufnahme:

- Frau Ronsdorf  
 ☎ 02336 93 -2263  
 ✉ [HilfezurPflege@en-kreis.de](mailto:HilfezurPflege@en-kreis.de)  
 Herr Neumann  
 ☎ 02336 93 -2698  
 ✉ [HilfezurPflege@en-kreis.de](mailto:HilfezurPflege@en-kreis.de)

# 4 Ambulante und stationäre Versorgung

## 4.1 Ambulante Pflegedienste

Ambulante Pflegedienste unterstützen Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause. Ziel ist es, dass Betroffene in ihrer vertrauten Umgebung verbleiben können. Sie bieten professionelle pflegerische Hilfen an, die über die Sachleistungen ab Pflegegrad 2 mit der Pflegekasse abgerechnet werden. Darüber hinaus leisten sie auch begrenzt hauswirtschaftliche Unterstützung, Betreuungs- und Entlastungsleistungen. Diese können bei Vorliegen eines Pflegegrades bis zu einem Betrag von 131 Euro von der Pflegeversicherung finanziert werden. Weiterhin sind ambulante Pflegedienste in der Regel dazu berechtigt, medizinische, vom Arzt verordnete Leistungen (Behandlungspflege), wie beispielsweise Wundversorgung, Medikamente vorbereiten oder verabreichen, Kompressionsstrümpfe an- und ausziehen, durchzuführen.

Folgende Pflegedienste sind in Sprockhövel bekannt und kooperieren mit dem städtischen Seniorenbüro:

**AWO-Sozialstation  
Hattingen, Sprockhövel und Gevelsberg**  
Steinklippe 2, 45549 Sprockhövel  
Frau Koch  
☎ 02339 1375984  
✉ Angelika.Koch@awo-en.de

**Diakoniestation Sprockhövel**  
Hauptstraße 8 a, 45549 Sprockhövel  
Frau Vogt  
☎ 02324 77006  
✉ ds-sprockhoevel@diakonie-mark-ruhr.de

**Pflegedienst Dahlhaus**  
Hauptstraße 40, 45549 Sprockhövel  
Frau Dahlhaus  
Herr Dahlhaus-Fust  
☎ 02324 77333  
✉ kontakt@pflegedienst-dahlhaus.de

**Alloheim mobil „Hilgenstock“**  
Frau Brückner  
Hauptstraße 74, 45549 Sprockhövel  
☎ 02324 900018  
E-Mail: sprockhoevel@alloheim-mobil.de

**Pflegeunion Sprockhövel**  
Ambulante Pflege  
Mittelstraße 37, 58285 Gevelsberg  
Frau Wagner  
☎ 0176 720 693 25  
✉ ennepe-ruhr-kreis@pflegeunion.de



©Pexels

**dreizett Plus Gevelsberg GmbH**

– auf Sprockhöveler Stadtgebiet  
ausschließlich im Bereich Haßlinghausen –  
In den Weiden 24, 58285 Gevelsberg  
Frau Meschke, Herr Berbüsse  
☎ 02332 - 5096337  
✉ info@dreizett-plus.de

**Wolf - Häusliche Kranken- und Tagespflege**

Mittelstraße 21, 45549 Sprockhövel  
Frau Then-Schneider  
☎ 02339 1514044 oder 02332 912110  
✉ Info@krankenpflege-gevelsberg.de

**DOREAFAMILIE Gevelsberg**

Feldstr. 40, 58285 Gevelsberg  
Frau Spanel  
☎ 02332 55098 400  
✉ gevelsberg@doreafamilie.de

**Maria Frieden Quartier – Ambulante Pflege**

Hagener Str. 332, 58285 Gevelsberg  
Frau Zühlke  
☎ 02332 6639 32 oder 0152 26207714  
✉ d.zuehlke@contila.de

**Pflege und Hilfe zu Hause –  
Pflegeteam Boecker**

Bredenscheider Straße 139, 45527 Hattingen  
Frau Boecker  
☎ 02324 9023523  
✉ kontakt@pflege-boecker.de

**Ev. KH Hattingen Ambulante Dienste**

Pflegeteam Hattingen  
Bahnhofstraße 37, 45525 Hattingen  
Frau Haarmann, Frau Wissuwa  
☎ 02324/977-1900  
✉ info-hattingen@augusta-pflege.de

**Echo Pflegedienst**

Crengeldanzstraße 81, 58455 Witten  
Frau Ortwein und Herr Jürgens  
☎ 02302 2022641  
✉ witten@echo-pflegedienst.de

**E.F-S GmbH – Betreuung und Pflege mit Herz**

Dahler Straße 20, 42389 Wuppertal  
Frau Engels  
☎ 0202 8901 4980  
✉ info@efsgmbh.de

**IPWK Intensivpflegedienst gGmbH**

Intensivpflege und Beatmungspflege  
Wilhelmstraße 15, 58332 Schwelm  
Frau Schulz  
☎ 02336 4084998  
✉ info@ipwk.de

**Home Instead Betreuungsdienst  
Ennepe-Ruhr-Kreis**

Hand in Hand Betreuungsdienst West GmbH  
(keine Behandlungspflege)  
Sankt-Georg-Straße 6-8, 45525 Hattingen  
Herr Weist  
☎ 02324 685098-0  
[www.hattingen@homeinstead.de](http://www.hattingen@homeinstead.de)

**Homecare – die Alltagshelfer  
(keine Behandlungspflege)**

Theodor-Heuss-Straße 2, 58452 Witten  
Herr Bickel  
☎ 02302 9814170  
✉ witten@homecare-alltagshelfer.de  
[www.homecare-alltagshelfer.de/witten](http://www.homecare-alltagshelfer.de/witten)



## 4.2 Senioren-Alltagsbegleitung, Betreuungsdienste, Unterstützung im Alltag

### LieblingsMensch Alltagsbegleitung

Kurfürstenstraße 142, 42369 Wuppertal  
 Frau Urbas  
 ☎ 0174 – 3897433  
 ✉ info@lm-lieblingsmensch.de  
[www.lm-lieblingsmensch.de](http://www.lm-lieblingsmensch.de)

### Miteinander im Alltag

Magdeburger Straße 3  
 45549 Sprockhövel  
 Frau Kemper  
 ☎ 02324-9900985  
 ☎ 0176-31286501  
 ✉ kontakt@miteinanderimalltag.de  
[www.miteinanderimalltag.de](http://www.miteinanderimalltag.de)

### Senawa

Seniorenassistenz Wagner  
 Schulstraße 12, 45549 Sprockhövel  
 Frau Wagner  
 ☎ 02324 9778880  
 ✉ info@senawa.de  
[www.senawa.de](http://www.senawa.de)

### ais - an Ihrer Seite

Selbstständige Senioren-Betreuung, Betreuung  
 Demenz- und Parkinson-Erkrankter  
 Siepen 2, 45549 Sprockhövel  
 Frau Kathriner  
 ☎ 0178 2069156  
 ✉ ukathriner@gmx.de oder  
[ais-an.ihrer.seite@gmx.de](mailto:ais-an.ihrer.seite@gmx.de)

### Luleva Alltagshelden

Rathausplatz 1, 45549 Sprockhövel  
 Herr Kemper  
 ☎ 02324 9919709 oder 0176 249 009 17  
 ✉ info@lulevaalltagshelden.de  
[www.lulevaalltagshelden.de](http://www.lulevaalltagshelden.de)

### Seniendienst Benning

Neumarkt 26, 58332 Schwelm  
 Frau Benning  
 ☎ 02336 5819 oder 0160 99100331  
 ✉ info@seniendienst-benning.de

### Eli die Fee Hattingen

Seniendienst Merve GmbH  
 Walter-Schneider-Platz 3, 45525 Hattingen  
 ☎ 02324 9778740  
 ✉ info@hattingen.elidiefee.de

### Soziale Betreuungsdienste Osten u. G.

Frau Dittmer  
 Hinderpad 1, 45525 Hattingen  
 ☎ 02324 6832788  
 ✉ kontakt@betreuungsdienst-osten-sprockhoevel.de  
[www.betreuungsdienst-osten-sprockhoevel.de](http://www.betreuungsdienst-osten-sprockhoevel.de)

### E.F-S GmbH- Betreuung und Pflege mit Herz

Dahler Straße 20, 42389 Wuppertal  
 Frau Engels  
 ☎ 0202 8901 4980  
 ✉ info@efsgmbh.de  
[www.efsgmbh.de](http://www.efsgmbh.de)

### Gut. Betreut. Zuhause.

Goethestraße 17, 58300 Wetter  
 Frau Hillenbrandt  
 ☎ 02335 6849626 oder 0176 70537320  
 ✉ wetter@gbz-betreuung.de  
[www.gbz-betreuung.de](http://www.gbz-betreuung.de)

### Home Instead Betreuungsdienst

#### Ennepe-Ruhr-Kreis

#### Hand in Hand Betreuungsdienst West GmbH

Sankt-Georg-Straße 6-8, 45525 Hattingen  
 Herr Weist  
 ☎ 02324 685098-0  
[www.hattingen@homeinstead.de](mailto:www.hattingen@homeinstead.de)

### Homecare- die Alltagshelfer

Theodor-Heuss-Str. 2, 58452 Witten  
 Herr Bickel  
 ☎ 02302 9814170  
 ✉ witten@homecare-alltagshelfer.de  
[homecare-alltagshelfer.de/witten](http://homecare-alltagshelfer.de/witten)

### Monika Nowitzki

Pottacker 22, 45525 Hattingen  
 ☎ 0170 5554538  
 ✉ bueroservice-58@hotmail.de

## 4.3 Stationäre Pflegeeinrichtungen mit eingestreuten Kurzzeitpflegeplätzen

Wenn die Pflege und Versorgung in der eigenen Wohnung nicht mehr möglich sind, kann eine Pflegeeinrichtung zum neuen Zuhause werden.

Kurzzeitpflege wird erforderlich, wenn durch eine besondere Situation vorübergehend stationäre Pflege benötigt wird, zum Beispiel nach einem Krankenhausaufenthalt oder bei einem Ausfall der Pflegeperson.

Die Sprockhöveler Pflegeheime können neben der vollstationären Pflege auch sogenannte eingestreuete Kurzzeitpflegeplätze anbieten, das heißt wenn ein Pflegeplatz zum Zeitpunkt des Bedarfes frei ist, kann er für die Kurzzeitpflege genutzt werden:

**Haus am Quell – Ev. Perthes-Stiftung e.V.**

Dellwig 6, 45549 Sprockhövel

Ansprechpartner: Herr Müller

☎ 02339 91490

✉ haq-sprockhoevel@perthes-stiftung.de

**Matthias-Claudius-Haus - Ev. Perthes-Stiftung e.V.**

Perthes-Ring 25, 45549 Sprockhövel

Ansprechpartnerin: Frau Flessa

☎ 02324 90640

✉ mch-sprockhoevel@perthes-stiftung.de

**CMS Senioren-Residenz Sprockhövel**

Homburgstraße 17, 45549 Sprockhövel

Ansprechpartnerin: Frau Jellinghaus

☎ 02324 4394 0

✉ Hyrije.Jellinghaus@cms-verbund.de

Weitere Pflegeeinrichtungen mit eingestreuten  
Kurzzeitpflegeplätzen in der näheren Umgebung:

**Hattingen****Theresia-Albers-Stiftung - Altenheim St. Josef**

Brandtstraße 9, 45525 Hattingen

Ansprechpartnerin: Frau Baier

☎ 02324 59960

✉ altenheim.st.josef@t-a-s.net

**Diakonie Mark-Ruhr - Haus der Diakonie**

Augustastraße 7, 45525 Hattingen

Ansprechpartnerinnen: Frau Pereira,

Frau Dinter, Frau Flögel

☎ 02324 92410

✉ hdd@diakonie-mark-ruhr.de

**Diakonie Mark-Ruhr – Martin-Luther-Haus**

Waldstraße 51, 45525 Hattingen

Ansprechpartnerin: Frau Becker

☎ 02324 92310

✉ martin-luther-haus@diakonie-mark-ruhr.de

**Ennepetal****Theresia-Albers-Stiftung – Haus Elisabeth**

Kirchstraße 76, 58256 Ennepetal

☎ 02333 609620

✉ haus.elisabeth@t-a-s.net

**Gevelsberg****Ev.-Stiftung Vollmarstein – Hans-Grünewald-Haus**

Haßlinghauser Straße 60, 58285 Gevelsberg

Ansprechpartnerinnen:

Frau Schönebeck, Frau Just

☎ 02332 8460460

✉ info-HansGruenewaldHaus@esv.de

**Theodor-Fliedner-Stiftung – Dorf am Hagebölling**

Am Hagebölling 1, 58285 Gevelsberg

☎ 02332 663-0

✉ info.hageboelling@fliedner.de

**Korian Zentrum für Betreuung und Pflege Vogelsang Gevelsberg**

Hagener Straße 367-371, 58285 Gevelsberg

☎ 02332 665 0

✉ 1004standort@korian.de

**DOREAFAMILIE Gevelsberg**

Feldstr. 40, 58285 Gevelsberg

Ansprechpartnerin: Frau Spanel

☎ 02332 55098-400

✉ gevelsberg@doreafamilie.de

**Herdecke****Ev. Stiftung Volmarstein –****Seniorenhaus an der Altstadt**

Goethestraße 20

58313 Herdecke

Ansprechpartner: Herr Siery

☎ 02330 6430-500

✉ Info-SHAltstadt@esv.de

**Ev. Stiftung Volmarstein –****Seniorenhaus Ruhraue**

Mühlenstraße 13, 58313 Herdecke

Ansprechpartnerin: Frau Hölscher

☎ 02330 6070 0

✉ info-SHRuhraue@esv.de

**Ev. Stiftung Volmarstein – Wohnpark am Nacken**

Millöckerweg 6 a, b, 58313 Herdecke

Ansprechpartnerin: Frau Lembke

☎ 02330 6032153

✉ Lembkee@esv.de

**Schwelm****Contilia St. Marien Quartier**

Friedrich-Ebert-Straße 48, 58332 Schwelm

Ansprechpartnerin: Frau Spitz

☎ 02336 8040

✉ b.spitz@contilia.de

**Ev. Stiftung Volmarstein e. V.****Ev. Feierabendhaus Schwelm**

Döinghauser Straße 23, 58332 Schwelm

Ansprechpartnerin: Frau Klein

☎ 02336 925 0

✉ Info-Feierabendhaus@esv.de

**Korian - Haus Curanum Am Ochsenkamp**

Am Ochsenkamp 60, 58332 Schwelm

☎ 02336 92910 0

✉ amochsenkamp@korian.de

**Korian - Haus Augustastraße Schwelm**

Augustastraße 22, 58332 Schwelm

Ansprechpartnerin: Frau Buschhaus

☎ 02336 918000

✉ augustastrasse@korian.de

**Wetter****Ev. Stiftung Volmarstein e.V.****Liselotte- Funcke- Haus**

Hartmannstraße 2-6, 58300 Wetter

Ansprechpartnerin: Frau Fiedler

☎ 02335 8950101

✉ fiedlersi@esv.de

**Witten****Diakonie Mark-Ruhr - Lutherhaus Bommern**

Ulmenstraße 54, 58452 Witten

Ansprechpartnerin: Frau Klinge

☎ 02302 9562030

✉ jennifer.Klinge@diakonie-mark-ruhr.de

**Ev. Stiftung Volmarstein – Haus Buschey**

Wengernstraße 55, 58452 Witten

Ansprechpartnerin: Frau Pogorzalek

☎ 02302 9360011

✉ Info-HausBuschey@esv.de

Es gibt mehr stationäre Pflegeeinrichtungen im Ennepe-Ruhr-Kreis. Informationen sind im Seniorenbüro erhältlich:

Ansprechpartnerinnen:

Frau Junge, ☎ 02339 917 311

✉ junge@sprockhoevel.de

Frau Ahndorf, ☎ 02339 917 318

✉ ahndorf@sprockhoevel.de

#### 4.4 Reine Kurzzeitpflegeeinrichtungen und Solitärkurzzeitpflegeplätze in der Umgebung

Kurzzeitpflegeeinrichtungen und Solitärkurzzeitpflegeplätze in stationären Einrichtungen bieten die Möglichkeit, Kurzzeitpflege auch längerfristig, beispielsweise für die Zeit einesurlaubes der Pflegeperson, zu planen. Die Plätze können ausschließlich für die Kurzzeit- und Verhinderungspflege genutzt werden, nicht als Dauerpflegeplatz.

**Hattingen****Ev. Krankenhaus Hattingen****Augusta Ambulante Dienste - Kurzzeitpflege**

Waldstraße 47, 45525 Hattingen

Ansprechpartnerin: Frau Konieczny

☎ 02324 502 5936

✉ info-ktp@augusta-pflege.de

**Herdecke****Ev. Stiftung Volmarstein –****Kurzzeitpflege an der Altstadt**

Goethestr.20, 58313 Herdecke

Ansprechpartnerin: Frau Klohs

☎ 02330 6430-503

✉ klohsM@esv.de

**Bochum****Augusta ambulante Dienste – Kurzzeitpflege**

Dr.-C.-Otto-Straße 27, 44879 Bochum

Ansprechpartnerin: Frau van Heek-Nowak

☎ 0234 517-4500

✉ info-kzp@augusta-pflege.de

**Witten****Diakonie Ruhr – Altenzentrum am Schwesternpark – Quartier Feierabendhäuser**

Pferdebachstraße 43, 58455 Witten

Ansprechpartner\*in: Herr Bulan und Frau Pohl

☎ 02302 589 - 5555

✉ fah-aufnahme@diakonie-ruhr.de

**Boecker-Stiftung gGmbH - Leben im Alter**

Breite Straße 30, 58452 Witten

Ansprechpartnerin: Frau Grandi

☎ 02302 207- 0

✉ empfang@boecker-stiftung.de

**Seniorenhaus Witten-Stockum**

Helfkamp 8 b, 58454 Witten

Ansprechpartnerin: Frau Suppa

☎ 02302 9886-100

✉ el-kzp@seniorenhaus-witten-stockum.de

✉ info@seniorenhaus-witten-stockum.de

Tagesaktuelle Informationen zu freien Kurzzeitpflege- und Seniorenheimplätzen erhalten Sie für NRW im Internet unter [www.heimfinder.nrw.de](http://www.heimfinder.nrw.de).

#### 4.5 Tagespflegeeinrichtungen

Tagespflege – Entlastung für Angehörige und wohltuende Abwechslung für hilfebedürftige und von Demenz betroffene Menschen

Wer die Verantwortung, Betreuung und Pflege für einen hilfebedürftigen und vielleicht auch von Demenz betroffenen Menschen trägt, weiß nur zu gut, wie kräftezehrend diese Aufgabe ist.

Damit pflegende Angehörige genug Kraft und Geduld für ihre schwere Situation behalten, ist es von maßgeblicher Wichtigkeit, ihnen Freiräume



©Pexels

schaffen zu können, in denen sie sich regenerieren und eigenen Bedürfnissen nachgehen können. Und auch aus der Sicht der hilfebedürftigen Person bemerkt man sehr schnell, wie gut eine Tagesbetreuung in freundlicher Gesellschaft tut. In Tagespflegeeinrichtungen treffen sich Menschen, die hilfe- oder pflegebedürftig sind oder eine Betreuung aufgrund einer Erkrankung (beispielsweise Demenz) benötigen. Der Besuch der Tagespflege kann für einen oder mehrere Tage in der Woche vereinbart werden.

Die Gäste verbringen den Tag gemeinsam in der Tagespflege. Beschäftigungsangebote werden an die Fähigkeiten und Wünsche angepasst und fördern soziale Kontakte: Gymnastik, kreatives Gestalten, Singen, Spiele und gemeinsame Spaziergänge oder Ausflüge. Abhängig von den Öffnungs- und Aufenthaltszeiten gibt es gemeinsame Mahlzeiten (Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee), die je nach den Fähigkeiten der Tagesgäste vorher teilweise gemeinsam zubereitet werden können. Die Räumlichkeiten sind mit wohnlichen Gemeinschaftsräumen und mit Rückzugs- und Ruhemöglichkeiten ausgestattet.

Die betreuenden Mitarbeiter\*innen in Tagespflegeeinrichtungen sind in der Regel examinierte Alten- und Krankenpflegekräfte, Hauswirtschafts-, Betreuungskräfte und ehrenamtlich Tätige. Pflegerische Tätigkeiten, wie Hilfe bei WC-Gängen, Medikamentengabe und das Darreichen der Mahlzeiten, können daher im Bedarfsfall fachkundig übernommen werden. Viele Einrichtungen bieten einen Fahrdienst an, der die Gäste morgens abholt und nach der Tagesbetreuung wieder nach Hause bringt.

Für die Tagespflege steht ein extra Budget zur Verfügung in Abhängigkeit des Pflegegrades (siehe Kapitel 3.4.5) ohne dass das Pflegegeld gekürzt wird oder der ambulante Pflegedienst eingespart werden muss.

Folgende Einrichtungen gibt es in Sprockhövel und Umgebung:

### Sprockhövel

#### Tagespflege am Turm

Hauptstraße 62, 45549 Sprockhövel  
 Ansprechpartnerin: Frau Paschek  
 ☎ 02324 6859519  
 ✉ post@tagespflegeamturm.de

#### Ev. Perthes-Stiftung e. V. - Tagespflege am Matthias-Claudius-Haus

Perthes-Ring 25, 45549 Sprockhövel  
 Ansprechpartnerin: Frau Warwas  
 ☎ 02324 9064 60  
 ✉ tp-sprockhoevel@perthes-stiftung.de

### Gevelsberg

#### DOREAFAMILIE Gevelsberg

Ansprechpartnerin: Frau Spanel  
 Feldstraße 40, 58285 Gevelsberg  
 ☎ 02332 55098 -400  
 ✉ gevelsberg@doreafamilie.de

#### Tagespflege „Die Oase“

Kölner Straße 1 – 3, 58285 Gevelsberg  
 Ansprechpartnerin: Frau Hollmann  
 ☎ 02332 8437550  
 ✉ info@tagespflege-die-oase.de

#### Tagespflege Wolf im Dorotheenhof

Theodorstraße 2, 58285 Gevelsberg  
 Ansprechpartnerin: Frau Daume  
 ☎ 02332 912 111 3  
 ✉ dorotheenhof.gev@krankenpflege-gevelsberg.de

#### Tagespflege Wolf „Haus Silschede“

Kirchstraße 35, 58285 Gevelsberg  
 Ansprechpartnerin: Frau Vollmerhaus  
 ☎ 02332 912 111 1  
 ✉ Haus-silschede@krankenpflege-gevelsberg.de

### Hattingen

#### Augusta Ambulante Dienste gGmbH Tagespflege

Waldstraße 47, 45525 Hattingen  
 Ansprechpartnerin: Frau Buchholz  
 ☎ 02324 5025938  
 ✉ info-tp@augusta-pflege.de

#### DRK-Pflegedienste in Witten gGmbH – Tagespflege „Am Holschentor“

Talstraße 15, 45525 Hattingen  
 Ansprechpartner: Frau Krause  
 ☎ 02324 3879055  
 ✉ jessica.krause@drk-pflege-witten.de

#### Tagespflege zum Giebel Maxipflege GmbH

Auf dem Haidchen 38, 45527 Hattingen  
 ☎ 02324 501012  
 ✉ kontakt@maxipflege.de

### Schwelm

#### Contilia – St. Marien Quartier

Friedrich-Ebert-Straße 48, 58332 Schwelm  
 Ansprechpartnerin: Frau Spitz  
 ☎ 02336 8040  
 ✉ b.spitz@contilia.de

### Witten

#### Boeckers Tagespflege

Boecker-Stiftung gGmbH  
 Breite Straße 30, 58452 Witten  
 Ansprechpartnerin: Frau Bernsmann  
 ☎ 02302 207 -290  
 ✉ tagespflege@boecker-stiftung.de

## 4.6 Hilfen für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Sowohl Beratungsangebote als auch praktische Hilfen und Unterstützung sind bei der (möglichen) Diagnose Demenz für die Betroffenen selbst, aber auch für nahestehende Menschen wichtig. Im Folgenden sind wichtige Angaben zu diesen Hilfsangeboten zu finden:

### **Persönliche Beratung für Angehörige und Betroffene durch einen Facharzt oder eine Fachärztin**

Neben der Kassen- oder privatärztlichen Versorgung durch einen oder eine niedergelassene Neurolog\*in bietet der Ennepe-Ruhr-Kreis in Zusammenarbeit mit dem „Netzwerk Demenz“ ein kostenloses und unabhängiges ärztliches Beratungsgespräch an.

Menschen, die wegen ihrer Gedächtnisprobleme Sorge haben, an einer Demenz erkrankt zu sein, können hier in Ruhe die Situation mit einem Arzt oder einer Ärztin besprechen. Für Angehörige besteht ebenso die Möglichkeit, sich Rat zu holen, ob die beobachteten Verhaltensveränderungen Hinweis auf eine demenzielle Erkrankung sein können. Auch wenn eine Diagnose bereits erfolgt ist, können im Gespräch medizinische Fragen geklärt werden.

### **Fachärztliche Beratung in Gevelsberg**

jeden 1. Freitag im Monat von  
10.00 bis 11.30 Uhr  
in den Räumen der Kontakt- und  
Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS)  
Kölner Straße 25, 58285 Gevelsberg

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte den ambulanten Pflegedienst -dreizeht Plus-, der die Beratungen koordiniert  
☎ 02332 9679394

### **Fachärztliche Beratung in Hattingen**

Die Beratungsgespräche finden einmal monatlich montags von 14.00 bis 17.00 Uhr in den Räumen der Alzheimer Gesellschaft Hattingen und Sprockhövel statt, Oststraße 1, 45525 Hattingen

Um vorherige telefonische Anmeldung wird gebeten unter:

☎ 02324 685620

✉ info@alzheimer-hsp.de  
[www.alzheimer-hsp.de](http://www.alzheimer-hsp.de)

### **Weitere Beratungsangebote für Angehörige und Betroffene:**

#### **Alzheimer Gesellschaft Hattingen und Sprockhövel e. V.**

- berät kostenlos und unterstützt Betroffene und Angehörige beim Leben mit der Erkrankung Demenz
- bietet Selbsthilfegruppen und Gesprächskreise für Angehörige, Pflegende und Freunde von Menschen mit Demenz
- bietet Kurse „Hilfe beim Helfen“ für pflegende Angehörige und Interessierte
- bietet stundenweise „Entlastung von Angehörigen - EVA“, Betreuung von Menschen mit Demenz im häuslichen Umfeld
- kooperiert mit Organisationen und Einrichtungen im Dienst der Menschen mit Demenz und ihrer Angehörigen
- fördert Verständnis und Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung für die Menschen mit Demenz durch Information und Öffentlichkeitsarbeit
- bietet die Möglichkeit der Ausleihe von Literatur, Filmen und Beschäftigungsanregungen

### **Beratungs-, Gesprächs- und Gruppenangebote in Sprockhövel und Hattingen:**

Für alle folgende Angebote wird um Terminvereinbarung gebeten unter:

Alzheimer Gesellschaft Hattingen und Sprockhövel e. V.

Oststraße 1, 45525 Hattingen

☎ 02324 685620

✉ info@alzheimer-hsp.de  
[www.alzheimer-hsp.de](http://www.alzheimer-hsp.de)



## Beratungsstunden

In Sprockhövel: jeden 1. Dienstag im Monat von 16.00 bis 17.30 Uhr, in den Räumen der Freiwilligenbörse, Hauptstraße 44, 45549 Sprockhövel  
Ansprechpartnerin: Frau Hövels-Henrichs

In Hattingen: Montag bis Donnerstag von 10.00 bis 13.00 Uhr, Oststraße 1, 45525 Hattingen  
Ansprechpartnerin: Frau Sommer

In Hattingen-Welper: jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr, An der Hunsebeck 18, 45527 Hattingen

Es besteht zudem die Möglichkeit einer Online-Beratung über Zoom.

## Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige „Atempause“

In Sprockhövel: Jeden 2. Dienstag im Monat von 16.00 bis 17.30 Uhr im Matthias-Claudius-Haus, Perthes Ring 25, 45549 Sprockhövel

In Hattingen: einmal im Monat, dienstags von 15.00 bis 16.30 Uhr, Oststraße 1, 45525 Hattingen

## Sportangebot für Menschen mit Demenz und deren Angehörigen „die bewegte Stunde“:

In Sprockhövel: Jeden Dienstag von 9.45 bis 11.15 Uhr, St. Januarius-Gemeinde, Von-Galen-Straße 7, 45549 Sprockhövel

In Hattingen: jeden Donnerstag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr oder von 11.15 bis 12.45 Uhr, Oststraße 1, 45525 Hattingen

## Gedächtnisaktivierungs-Gruppe „Mittendrin im Leben“

Treffen einmal im Monat, dienstags von 14.30 bis 16.00 Uhr, Oststraße 1, 45525 Hattingen

## Selbsthilfe- und Aktivierungsgruppe „Raus in die Natur“ für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Treffen jeden 2. Donnerstag im Monat, von 14.00 bis 16.00 Uhr, Oststraße 1, 45525 Hattingen

## Kursangebot „Hilfe beim Helfen“ für pflegende Angehörige und Interessierte

Diese Kurse sollen dazu beitragen, durch Erweiterung der Kenntnisse über eine Demenz-Erkrankung Angehörigen und anderen Unterstützer\*innen das Zusammenleben mit den erkrankten Menschen zu erleichtern. Darüber hinaus werden die Teilnehmer\*innen darauf vorbereitet, im

Besuchsdienst der Alzheimer Gesellschaft oder in nachbarschaftlicher Hilfe Zeit mit Erkrankten zu verbringen, auch um pflegende Angehörige zu entlasten. Interessierte melden sich bitte bei der Geschäftsstelle in Hattingen.

## Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe (KOPS)

Die Alzheimer Gesellschaft ist ein vom Land NRW und den Pflegekassen gefördertes „Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe“

### Das Kontaktbüro bietet:

- Unterstützung bei der Gründung neuer Selbsthilfeangebote, vor allem für von Demenz betroffenen Menschen sowie deren Begleitung
- Vermittlung pflegender Angehöriger und/oder pflegebedürftiger Menschen in Pflegeselbsthilfegruppen
- Organisation ehrenamtlicher Betreuung pflegebedürftiger Menschen während der Gruppenzeiten
- Begleitung, Beratung, Vernetzung und Qualifizierung bestehender Pflegeselbsthilfegruppen

Oststraße 1, 45525 Hattingen

☎ 02324 685-620

☎ 02302 421-522

✉ kops@alzheimer-hsp.de

Sprechzeiten sind donnerstags von 11.00 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung.

## Pflegedienst dreizeht Plus

bietet eine Demenz-Sprechstunde für Angehörige und Betroffene in den Räumen der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS) an.

Jeden Freitag von 10.00 bis 11.30 Uhr

Kölner Straße 25, 58285 Gevelsberg

Ansprechpartnerin: Frau Feldmüller

☎ 02332 70430

## Stadtbücherei Sprockhövel: Erinnerungskoffer und Medien zu den Themen „Älter werden“ und „Demenz“

In der Stadtbücherei können Literatur und Medien zu den Themen „Älter werden“ und „Demenz“ ausgeliehen werden. Neben Vorlese- und Liederbüchern für Senior\*innen, Ratgebern und Fachliteratur stehen auch Erinnerungskoffer mit Materialien zu verschiedenen Themenschwerpunkten zur Ausleihe bereit.

Die Erinnerungskoffer enthalten neben Büchern auch originale Gegenstände, die aus der früheren

Alltagswelt stammen. Durch die Berührung dieser Objekte beginnen sich demente Menschen zu erinnern, zu erzählen und auszutauschen. Angehörige und Freunde sowie betreuende Personen demenzkranker Menschen können mit Hilfe dieser Koffer Erinnerungen wecken und anregende Stunden gestalten.

Stadtbücherei Sprockhövel,  
Gevelsberger Straße 13, 45549 Sprockhövel  
☎ 02339 917-152  
✉ kstadtuecherei@sprockhoevel.de  
[www.sprockhoevel.de](http://www.sprockhoevel.de)  
[www.sprockhoevel.buchabfrage.de](http://www.sprockhoevel.buchabfrage.de)

Zeitlich begrenzte Betreuungsangebote für an Demenz erkrankte Menschen in häuslicher Umgebung, die über die Pflegekasse abgerechnet werden können, sind in Kapitel 3 zu finden.

#### 4.7 Betreute Wohngruppen für Menschen mit Demenz

In den ambulant betreuten Wohngruppen leben die Mieter\*innen in Gemeinschaft mit anderen, gestalten mit ihnen den Alltag möglichst selbstbestimmt und erhalten so viel Hilfe wie nötig.

Jede\*r Mieter\*in schließt neben dem Mietvertrag auch einen Betreuungsvertrag ab. Die Angehörigen sind zwar mit eingebunden, werden aber deutlich entlastet und durch Mitarbeitende der Einrichtungen unterstützt. 24 Stunden lang sind in den Wohngemeinschaften Mitarbeitende anwesend. Sie unterstützen im Haushalt und leisten soziale Hilfestellung. Die Freizeit kann jede\*r mithilfe der Angehörigen so gestalten, wie er oder sie es möchte. Die Pflege, sollte sie notwendig sein, wird mit einem ambulanten Pflegedienst koordiniert und durch einen vorhandenen Pflegegrad unterstützend finanziert. Sollte zudem finanzielle Hilfe notwendig werden, kann bei entsprechenden vorliegenden Voraussetzungen ein Hilfeantrag beim Sozialhilfeträger des Ennepe-Ruhr Kreises gestellt werden.

##### Hattingen

3 Wohngruppen der MaxiPflege Hattingen:

**Demenz-Wohngruppe Südring**  
Südring 17, 45525 Hattingen

**Demenz-Wohngruppe Isenhöhe**  
Isenbergstr. 86-88, 45529 Hattingen

**Demenz-Wohngruppe Hölter Busch**  
Hölter Busch 9, 45527 Hattingen

Weitere Informationen  
☎ 02324 501012  
✉ [info@maxipflege.de](mailto:info@maxipflege.de)  
[www.maxipflege.de](http://www.maxipflege.de)

**DRK-Pflegedienste in Witten gGmbH – Wohngemeinschaft „Am Holschentor“**  
Talstraße 15, 45525 Hattingen  
Ansprechpartnerin: Frau Gereke  
☎ 02302 1799914  
✉ [info@drk-pflege-witten.de](mailto:info@drk-pflege-witten.de)

##### Gevelsberg

**dreizett Plus Demenz WG Gartenstraße**  
Gartenstraße 40, 58285 Gevelsberg  
Ansprechpartner: Herr Sauer  
☎ 02332 5096337  
E-Mail: [info@dreizett-plus.de](mailto:info@dreizett-plus.de)

**dreizett Plus Demenz WG am Berger See**  
Berchemallee 99, 58285 Gevelsberg  
Ansprechpartner: Herr Sauer  
☎ 02332 5096337  
✉ [info@dreizett-plus.de](mailto:info@dreizett-plus.de)

##### Wetter

**Evangelische Stiftung Volmarstein**  
Wohngemeinschaft im „Wilhelminengarten“  
Gartenstraße 15, 58300 Wetter  
Ansprechpartnerin: Frau Voetzsch  
☎ 0152 39538433  
✉ [voetzschm@esv.de](mailto:voetzschm@esv.de)

**Familien- und Krankenpflege e.V. Wohngemeinschaft Wetter-Wengern**  
Osterfeldstraße 28, 58300 Wetter-Wengern  
Ansprechpartner: Frau Krawczyk  
☎ 02335 9678962  
✉ [wg-wengern@familien-krankenpflege.com](mailto:wg-wengern@familien-krankenpflege.com)

##### Ennepetal

**dreizett Plus Demenz WG am Breslauerplatz**  
Breslauerplatz 15, 58256 Ennepetal  
Ansprechpartner: Herr Schumann  
☎ 02333 9768290  
✉ [info@dreizett-plus.de](mailto:info@dreizett-plus.de)

##### Witten

**Quartierszentrum Herbede Wohngruppenzentrum Haus Maria (3 Wohngemeinschaften)**  
Meesmannstr. 99, 58456 Witten  
Ansprechpartnerin: Frau Fitzke  
☎ 02302 9827- 110  
✉ [info@quartierzentrum-herbede.de](mailto:info@quartierzentrum-herbede.de)

**Bonk UG Wohngemeinschaft**  
Hellweg 20, 58455 Witten-Heven  
Ansprechpartnerin: Frau Bonk-Kahsner  
☎ 0178 306 1355, ✉ [monika\\_bonk@web.de](mailto:monika_bonk@web.de)

### Stationäre Pflegeeinrichtung mit 4 Wohngemeinschaften

Haus am Voß'schen Garten  
Boecker-Stiftung – gemeinnützige GmbH  
Ruhrstraße 50-52, 58452 Witten  
Ansprechpartnerin: Frau Thiermann  
☎ 02302 28264-500  
✉ hausleitung.hvg@boecker-stiftung.de

## 4.8 Hauswirtschaftliche Hilfen

Die Pflegedienste bieten in der Regel auch hauswirtschaftliche Hilfen an. Hier sind einige Dienstleister\*innen aufgeführt, die auch über die Entlastungsleistungen (131 Euro) mit der Pflegekasse abrechnen können, aber auch Dienstleistende, die Privatrechnungen ausstellen:

### Arbeiter-Samariter-Bund KV Witten e. V.

Wullener Feld 9, 58454 Witten  
Ansprechpartnerin: Frau Baumann  
☎ 02302 91088 - 333  
✉ ch.baumann@asb-en.de

### Arbeiter-Samariter-Bund KV Witten e.V.

Zweigstelle Gevelsberg  
Mittelstraße 18, 58285 Gevelsberg  
☎ 02302 910 88-0  
✉ info@asb-en.de

### Die Hauselfen Bergisch Land

Hochstraße 59, 42105 Wuppertal  
Ansprechpartnerinnen: Frau Kersten, Frau Thiele  
☎ 0202 2549454  
✉ info@diehauselfen.de

### Home Instead Betreuungsdienst Ennepe-Ruhr-Kreis

**Hand in Hand Betreuungsdienst West GmbH**  
Sankt-Georg-Straße 6 – 8, 45525 Hattingen  
Ansprechpartner: Herr Weist  
☎ 02324 685098-0  
✉ hattingen@homeinstead.de

### Soziale Betreuungsdienste Osten u. G.

Hinderpad 1, 45525 Hattingen  
Ansprechpartnerin: Frau Dittmer  
☎ 02324 6832788  
✉ kontakt@betreuungsdienst-osten-sprockhoevel.de  
[www.betreuungsdienst-osten-sprockhoevel.de](http://www.betreuungsdienst-osten-sprockhoevel.de)

### heim&rein

Byfanger Straße 42, 45257 Essen  
Ansprechpartnerin: Frau Kaplan  
☎ 0201 45843760  
✉ info@heim-rein.de

### Agentur für Haushaltshilfe GmbH

Ansprechpartner Herr Koferc  
☎ 02332 9678920  
✉ gevelsberg@agfh.de

### JP Servicefee GmbH

Ansprechpartnerin: Frau Schulz  
☎ 02332 678000  
✉ gevelsberg@jpservicefee.de

### Gut. Betreut. Zuhause

Goethestraße 17, 58300 Wetter  
Ansprechpartner: Frau Hillenbrandt  
☎ 02335 6849626; ☎ 0176 70537320  
✉ wetter@gbz-betreuung.de  
[www.betreuungsdienst-enneperuhr.de](http://www.betreuungsdienst-enneperuhr.de)

### E.F-S GmbH – Betreuung und Pflege mit Herz

Dahler Straße 20, 42389 Wuppertal  
Ansprechpartnerin: Frau Engels  
☎ 0202 8901 4980  
✉ info@efsgmbh.de

### ais - an Ihrer Seite

Siepen 2, 45549 Sprockhövel  
Ansprechpartnerin: Frau Kathriner  
☎ 0178 2069156  
✉ ukathriner@gmx.de oder  
ais-an.ihrer.seite@gmx.de

### Luleva Alltagshelden

Rathausplatz 1, 45549 Sprockhövel  
Ansprechpartner: Herr Kemper  
☎ 02324 9919709 oder 0176 249 009 17  
✉ info@lulevaalltagshelden.de  
[www.lulevaalltagshelden.de](http://www.lulevaalltagshelden.de)

### Eli die Fee Hattingen

Seniorenendienst Merve GmbH  
Walter-Schneider-Platz 3, 45525 Hattingen  
☎ 02324 9778740  
✉ info@hattingen.elidiefee.de

### Perspektiv gem. GmbH

Annenstraße 118-122, 58453 Witten  
☎ 02302 28246 0  
✉ info.witten@perspektiv-ggmbh.de

### Hauswirtschaftl. Hilfen Monika Nowitzki

Pottacker 22, 45525 Hattingen  
☎ 0170 5554538  
✉ bueroservice-58@hotmail.de

## 4.9 Essen auf Rädern

### dreizettPlus - Das Entlastungsteam GmbH

Menüservice  
Am Westbahnhof 13, 58285 Gevelsberg  
☎ 02332 5444093  
✉ m.ruttkamp@dreizett-plus.de



© Pexels

### **Meyer Menü**

Henrichs-Allee 7, 45527 Hattingen  
Warmlieferung von Montag bis  
Freitag, für Samstag wird gekühlt, für  
Sonntag tiefgekühlt geliefert.

☎ 02324 9198660  
✉ info@en.meyer-menue.de  
[www.meyer-menue.de](http://www.meyer-menue.de)

### **Casino Menü-Service**

Nur in Nähe Stadtgrenze Wuppertal.  
Giebel 30, 42327 Wuppertal

☎ 0202 94631600  
✉ info@casino-Menueservice.de

### **Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Witten gGmbH**

Annenstraße 9, 58453 Witten

☎ 02302 91016220  
✉ menuedienst@drk-witten.de  
[www.drkwitten.de](http://www.drkwitten.de)

### **Landhausküche Sprockhövel von appetito**

☎ 0202 2571999  
✉ info@landhaus-kueche.de  
[www.landhaus-kueche.de](http://www.landhaus-kueche.de)

Wenn Essen auf Rädern notwendig ist, ist es möglich, bei geringem Einkommen und Vermögen einen Antrag auf Leistungen für „Essen auf Rädern“ beim Sozialamt zu stellen. Ein Anteil der Kosten kann unter bestimmten Voraussetzungen übernommen werden.

## **4.10 Hausnotruf**

Ein Hausnotruf ist ein Zusatzgerät zum vorhandenen Telefon-Festnetzanschluss. Es wird fest am Telefonanschluss installiert. Die Nutzer\*innen des Hausnotrufsystems tragen einen Notfallknopf, den sogenannten Funkfinger, beispielsweise an einem Armband am Körper. In einer Notsituation wird der Alarm durch Drücken des Knopfes ausgelöst. Der Notruf wird in die

jeweilige Zentrale übermittelt. Über das Zusatzgerät am Telefon kann nun der Hilfesuchende mit dem Mitarbeiter der Notrufzentrale sprechen, und zwar unabhängig davon, in welchem Raum er selbst sich gerade befindet. Manche Anbieter setzen die Schlüssel hinterlegung bei Nachbarn, Verwandten oder Bekannten voraus, die im Notfall alarmiert werden und zu Hilfe kommen können. Einzelne Pflegedienste bieten grundsätzlich oder ausschließlich für Patienten an, die Schlüssel für den Bedarfsfall zu hinterlegen. Dies sind jeweils Einsätze des Pflegedienstes, die in Rechnung gestellt werden müssen. Manche Anbieter bieten die Schlüssel hinterlegung an und schicken im Bedarfsfall eigene Mitarbeiter\*innen zum Hilfesuchenden. Dieser Service ist monatlich teurer, im Preis sind aber mögliche notwendige Einsätze bereits enthalten. Liegt ein Pflegegrad vor, kann die (Teil-)Kostenübernahme bei der Pflegeversicherung beantragt werden. Einige Anbieter bieten Ergänzungen zum Hausnotrufsystem, beispielsweise Rauchmelder, an.

### **DRK Hattingen und Sprockhövel**

Talstraße 22  
☎ 02324 201111  
✉ info@drk-hattingen.de

### **Die Johanniter Geschäftsstelle Ennepetal**

Gewerbestraße 19, 58256 Ennepetal  
☎ 0800 8811220 (gebührenfrei)  
☎ 02333 9684 0  
✉ info.nrw@johanniter.de

### **Arbeiter-Samariter-Bund KV Witten e.V.**

Westfalenstraße 43, 58453 Witten  
Ansprechpartner: Herr Erlemeyer  
☎ 02302 91088 -104  
✉ ch.erlemeyer@asb-en.de

### **Arbeiter-Samariter-Bund KV Witten e.V.**

Zweigstelle Gevelsberg  
Mittelstr. 18, 58285 Gevelsberg  
☎ 02302 910 88 -0  
✉ info@asb-en.de

**Hausnotruf Hahn**

Rosental 29 a, 45525 Hattingen

☎ 02324 9108507

✉ info@hausnotrufhahn.de

**Malteser**

☎ 0800 9966 001 (gebührenfrei)

✉ info.sprockhoevel@malteser.org

Auch die Pflegedienste vermitteln Hausnotrufsysteme.

**4.11 Notfalldose**

Immer mehr Menschen haben zu Hause einen Notfall- und Impfpass, Medikamentenplan, eine Patientenverfügung oder ähnliches. Nur ist es für Retter meist unmöglich herauszufinden, wo diese Notfalldaten in der Wohnung aufbewahrt werden. Die Lösung steht im Kühlschrank. Ihre Notfalldaten kommen in die Notfalldose und werden in die Kühlschranktür gestellt. Nun haben sie einen festen Ort und können in jedem Haushalt einfach gefunden werden. Aufkleber auf der Innenseite der Wohnungstür und auf dem Kühlschrank weisen auf den Standort hin.

Die Notfalldose kann in jeder Apotheke gekauft werden.

Weitere Informationen: [www.notfalldose.de](http://www.notfalldose.de)

**4.12 Handwerker- und Hausservice**

Dienstleistungen, die rund um die Wohnung oder das Haus gefragt sind, werden von speziellen Fachbetrieben vor Ort angeboten.

**Hausmeisterservice Wille**

45549 Sprockhövel

☎ 0175 5989643

✉ hms-wille@t-online.de

**Tobi's Handwerk-Service**

45549 Sprockhövel

☎ 0160 7725439

✉ tobis-handwerk-service@web.de

**Perspektiv gem. GmbH**

Annenstraße 118-122, 58453 Witten

☎ 02302 28246 0

✉ info.witten@perspektiv-ggmbh.de

**4.13 Sanitätshaus, Orthopädie, Schuhtechnik****Arenhövel Orthopädie – Schuhtechnik**

Hauptstraße 62, 45549 Sprockhövel

☎ 02324 4382873

✉ mail@arenhoevel.de

**Schuhhaus & Orthopädienschuhtechnik  
Königsmark GmbH**

Homburgstraße 5, 45549 Sprockhövel

☎ 02324 6865381

✉ info@schuhhaus-koenigsmark.de

**4.14 Unterstützungs- und ehrenamtliche Angebote****Freiwilligenbörse Sprockhövel – Initiative des Vereinsring Haßlinghausen e.V.**

In der Freiwilligenbörse werden gelegentliche Hilfen durch Ehrenamtliche in Form von nachbarschaftlichen Hilfestellungen angeboten. Menschen, die helfen möchten, und Menschen, die Hilfe suchen, dürfen sich gerne an das Seniorenbüro wenden.

Ansprechpartnerin: Frau Ott

☎ 02339 917 356

✉ ott@sprockhoevel.de

**Familienhilfe Sprockhövel e. V.**

Der Verein hat das Ziel, Not aufzuzeigen und Hilfe anzubieten. Er bietet kostenfreie Seminare zur Vorbereitung auf Besuchsdienste an. Die Familienhilfe fördert das Verständnis für die diakonische Arbeit vor Ort.

**Die Familienhilfe bietet:**

- Familienbetreuung durch aktive Mitgliedschaft, Vermittlung in Notfällen von vorübergehender Betreuung von Familien und Einzelpersonen in ihrer Häuslichkeit
- Besuchsdienst bei Alten, Kranken und Alleinstehenden durch ehrenamtliche Mitarbeiter
- Begleitung zum Arzt, zum Einkauf oder bei einem Spaziergang
- Offene Gruppe für Besuchsdienste: Treffen jeden 1. Dienstag im Monat von 18.00 bis 20.00 Uhr im Gemeindehaus am Perthes-Ring

**Inhalte:**

- Themen zur Qualifizierung und Weiterbildung in der Altenarbeit
- Reflexion der Einzelnen über ihre Besuchererlebnisse
- Referate zu unterschiedlichen speziellen Themen

Junge und jung gebliebene Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten und Menschen die Hilfe benötigen, wenden sich für weitere Infos an die Vorsitzenden

Frau Wolle

☎ 0173 3854 955

✉ gabriele.wolle@gmx.net

**Unsichtbar e.V.****Unterstützung bei Bedürftigkeit**

Wenn der Kühlschrank leer ist, wenn die Waschmaschine aufgegeben hat oder die Tierarztrechnung unerwartet hoch ausfällt, fragen viele Menschen sich, wie es bloß weitergehen soll.

Der Verein „Unsichtbar“ unterstützt Menschen in Notsituationen.

✉ info@unsichtbar-ev.de

☎ 0176 3434 7385

[www.unsichtbar-ev.de](http://www.unsichtbar-ev.de)

**Malteser Hilfsdienst e. V**

Malteser Hilfsdienst e.V. Sprockhövel  
Hauptstraße 12, 45549 Sprockhövel

☎ 02324 3927 920

☎ 0176 9220 2341

✉ dirk.schuermann@malteser.org

✉ info.sprockhoevel@malteser.org

[www.malteser-Sprockhoevel.de](http://www.malteser-Sprockhoevel.de)

**Mobiler Einkaufswagen**

Alte und hochbetagte Menschen, die mobil eingeschränkt (Rollator) sind, sich trotzdem weiter selbst versorgen wollen, können mit dem „Mobilen Einkaufswagen“ ihre Besorgungen erledigen.

Für die Einkaufsfahrt stellen die Malteser in Sprockhövel ein seniorengerechtes Fahrzeug sowie ehrenamtliche Fahrer zur Verfügung. Eine Anmeldung sollte bis spätestens bis

donnerstags, 12.00 Uhr für den kommenden Samstag unter der untenstehenden kostenlosen Telefonnummer erfolgen.

Die Teilnehmenden werden von zu Hause abgeholt und dann zu den regionalen Geschäften in Sprockhövel gefahren. Auf Wunsch werden die Senioren und Seniorinnen beim Einkaufen begleitet und erhalten Unterstützung beim Ein- und Aussteigen sowie beim Verladen der Einkäufe. Das Angebot ist nach Anmeldung kostenlos.

**„MEW“ Mobiler Einkaufswagen**

samstags von 10.00 bis 14.00 Uhr

Telefonische Anmeldung erbeten unter:

☎ 800 100 41 04

☎ 02324 3927920

**Besuch und Begleitsdienst mit Hund**

Bei diesem Angebot besuchen speziell ausgebildete ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen und der Malteser Hilfsdienst mit ihrem eigenen Hund Senior\*innen zu Hause oder in der Pflegeeinrichtung. Hohe Hygienestandards und eine lückenlose tierärztliche Betreuung sind gegeben. Die Besuchten verbringen mit den quirligen und verschmusten „Fellnasen“ fröhliche Zeiten. Das Angebot ist kostenlos.

**„BBD mit Hund“**

Termine nach Absprache unter:

☎ 800 100 41 04

☎ 02324 3927920

**„IT-Lotse“**

Der IT-Lotsen Dienst ermöglicht älteren Menschen eine Digitale Teilhabe. Smartphone, Tablet, Laptop oder andere digitalen Geräte Hilfe für Senioren. Individuelle Schulung – Angebot kostenlos. Weitere Informationen:

☎ 800 100 41 04

☎ 02324 3927920



# 5 Wohnen im Alter

## 5.1 Wohnraumberatung und wohnumfeldverbessernde Maßnahmen

Die meisten Menschen möchten in ihrer eigenen Wohnung alt werden. Wer bis ins hohe Alter in der gewohnten Umgebung wohnen bleiben möchte, tut gut daran, sein Wohnumfeld rechtzeitig an die besonderen Bedürfnisse und Beeinträchtigungen anzupassen.

Im Alter nimmt die Mobilität ab, das Unfallrisiko gerade innerhalb der eigenen vier Wände wird größer. Häusliche Unfälle sind besonders im Alter eine häufige Ursache für Pflegebedürftigkeit. Bei einer rechtzeitigen Anpassung der Wohnung an die Bedürfnisse des Alters kann das Unfallrisiko reduziert werden. Oft sind es nur kleine Veränderungen, die mehr Sicherheit schaffen. Das „Entrümpeln“ vollgestellter Räume schafft Übersicht und Bewegungsfläche, die man vielleicht für den Rollator in der Wohnung braucht. Mit einem mobilen Telefon wird ein Kabel nicht zur Stolperfalle. Ein Badewannenlifter oder ein Haltegriff kann vieles erleichtern. Eine kompetente und kostenlose Beratung, wenn notwendig auch im Rahmen eines Hausbesuchs, ist hier möglich:

Kompetenzzentrum Barrierefreiheit  
Volmarstein (KBV)  
Grundschtötteler Straße 40, 58300 Wetter  
Herr Geburek und Frau Laumann  
☎ 02335 9681-22  
✉ [wohnberatung@kb-esv.de](mailto:wohnberatung@kb-esv.de)  
[www.kb-esv.de](http://www.kb-esv.de)

## 5.2 Barrierefreie Wohnungen und Seniorenwohnungen in Sprockhövel

Der Wohnungsmarkt ist ständig in Bewegung. Einen aktuellen Überblick über im Seniorenbüro bekannte Senioren- oder barrierefreie Wohnungen geben:

Frau Junge  
☎ 02339 917311  
✉ [junge@sprockhoevel.de](mailto:junge@sprockhoevel.de)  
Frau Ahndorf  
☎ 02339 917 318  
✉ [ahndorf@sprockhoevel.de](mailto:ahndorf@sprockhoevel.de)

### Bekannte Seniorenwohnungen und barrierefreie Wohnungen, Stand 02/2026:

- 35 Seniorenwohnungen (40 m<sup>2</sup> bis 60 m<sup>2</sup>) neben dem Matthias-Claudius-Haus  
Vermietung: Perthes-Stiftung  
  
Ansprechpartnerinnen:  
Frau Stratmann, Frau Flessa  
Perthes Ring, 45549 Sprockhövel  
☎ 02324 9064-24  
✉ [mch-sprockhoevel@perthes-stiftung.de](mailto:mch-sprockhoevel@perthes-stiftung.de)
- 23 barrierearme Wohnungen, Geschwister-Scholl-Straße 7, 45549 Sprockhövel  
Vermietung: VVG Vermögensverwaltungs-gesellschaft Pass GbR Schwelm  
  
Ansprechpartner: Herr Bidotti  
Berliner Straße 11, 58332 Schwelm  
☎ 02336 916213  
✉ [immobilien@pass.de](mailto:immobilien@pass.de)
- 18 barrierefreie Wohnungen, (66 m<sup>2</sup> bis 118 m<sup>2</sup>), Rathausplatz 12+14 (hinter Rewe und Aldi), 45549 Sprockhövel  
Vermietung: Lenk „Haßlinghausen“ GbR  
  
Ansprechpartnerin: Frau Lorenscheit  
Am Thie 9, 44869 Bochum  
☎ 02327 99433-14  
✉ [info@rewe-lenk.de](mailto:info@rewe-lenk.de)
- 20 barrierearme Wohnungen in der Gustav-Düsterloh-Str. 16 und Otto-Vorbeck-Str. 7 (Wohnberechtigungsschein erforderlich)  
Vermietung: Schwelmer & Soziale Wohnungsgenossenschaft eG  
  
Ansprechpersonen:  
Frau Engelsberger, Herr Kommerasch  
Obermauerstr. 7-9, 58332 Schwelm  
☎ 02336 9193-53 oder -40  
✉ [info@schwelmer-wohnen.de](mailto:info@schwelmer-wohnen.de)
- Barrierearme und barrierefreie Wohnungen in den Größen von 1,5 bis 3,5 Zimmer, freifinanziert und auch mit Wohnberechtigungsschein im Wohnungsbestand  
Bauverein Sprockhövel eG  
Eickersiepen 8a, 45549 Sprockhövel  
  
Ansprechpartnerin: Frau Wiegemann  
☎ 02324 68127-21

## Zentrale Gebäudebewirtschaftung (ZGS) der Stadt Sprockhövel

- 8 barrierearme Wohnungen (53 m<sup>2</sup> bis 66 m<sup>2</sup>, Wohnberechtigungsschein erforderlich)  
Mittelstraße 61, 45549 Sprockhövel

Ansprechpartnerin: Frau Halfter  
☎ 02339 917-384  
✉ zgs.service@sprockhoevel.de

- 13 barrierearme Wohnungen (40 m<sup>2</sup> bis 102 m<sup>2</sup>, Wohnberechtigungsschein erforderlich)  
Hattinger Straße 47, 45549 Sprockhövel

Ansprechpartner: Herr Wirsching  
☎ 02339 917-385  
✉ zgs.service@sprockhoevel.de

Der Bereich Wohnungswesen der Stadtverwaltung ist bei der Wohnungssuche, der Beantragung von Wohngeld und bei Bezugsgenehmigungen, wie der Wohnungsberechtigungsbescheinigung, gerne behilflich.

Ansprechpartnerinnen:  
Frau Barth-Suffa  
☎ 02339 917-259  
Frau Bender  
☎ 02339 917-209  
Frau Hoch  
☎ 02339 917-208  
✉ wohngeldstelle@sprockhoevel.de

## 5.3 Service-Wohnen/ Seniorenrechtliches Wohnen

Betreute Wohnungen bieten neben einer altengerechten Ausstattung auch Serviceleistungen, die von den Mietern der Wohnungen in Anspruch genommen werden können. Die Serviceleistungen beinhalten in der Regel den Anschluss an ein Notrufsystem, die Möglichkeit von Lebens- und Alltagshilfen, Pflegeleistungen und Beratungs- und Betreuungsangebote. Die Mieter sollen nach Möglichkeit auch bei erheblicher Pflegebedürftigkeit in ihrer Wohnung bleiben können. Da die Serviceangebote sehr unterschiedlich ausfallen können ist es ratsam, vor Vertragsabschluss die genauen vertraglichen Bedingungen zu prüfen.

### Sprockhövel

**CMS Senioren-Residenz Sprockhövel**  
Homburgstraße 17, 45549 Sprockhövel  
Ansprechpartnerin: Frau Jellinghaus  
☎ 02324 4394 0  
✉ Hyrije.Jellinghaus@cms-verbund.de

## Gevelsberg

**DOREAFAMILIE Gevelsberg**  
Ansprechpartnerin: Frau Spanel  
Feldstraße 40, 58285 Gevelsberg  
☎ 02332 55098 -400  
✉ gevelsberg@doreafamilie.de

**Dorf am Hagebölling Wohn- und Begegnungszentrum**  
Am Hagebölling 1, 58285 Gevelsberg  
Ansprechpartnerin: Frau Flucke  
☎ 02332 663-445  
✉ info@hageboelling.fliedner.de  
[www.hageboelling.fliedner.de](http://www.hageboelling.fliedner.de)

**Stadtwohnen Hagebölling**  
Hochstraße 22, 58285 Gevelsberg  
Ansprechpartnerin: Frau Flucke  
☎ 02332 664-310  
✉ info.stadtwohnen@fliedner.de

**Maria Frieden Quartier- Servicewohnen**  
Hagener Str. 332, 58285 Gevelsberg  
Ansprechpartnerin: Jurczyk, Birgit  
☎ 02332 6639 38  
✉ B.Jurczyk@contilia.de

## Witten

**Betreutes Wohnen Rigei-  
kenhof, Diakonie-Mark-Ruhr**  
Elberfelder Straße 16 – 18, 58452 Witten  
☎ 02302 9383-0  
✉ rezeptionrh@diakonie-mark-ruhr.de

**ServiceWohnen im Quartier Feierabendhäuser**  
Pferdebachstraße 43 a-c, 58455 Witten  
Ansprechpartnerinnen:  
Frau Neumann und Frau Kraudszun  
☎ 02302 589-5133  
✉ fah.servicewohnen@diakonie-ruhr.de

## Hattingen

**Birschel-Mühle**  
Schleusenstraße 8, 45525 Hattingen  
☎ 02324 9100871  
✉ sabine@sabine-rottschy.com  
[www.birschel-muehle.de](http://www.birschel-muehle.de)

**zuHause 1**  
39 barrierefreie Seniorenwohnungen,  
davon 3 rollstuhlgerecht  
Talstraße 15, 45525 Hattingen

Vermietung durch: SKIBA Immobilien  
Jürgen-von-Manger-Straße 1, 44627 Herne  
☎ 02323 38790-0  
✉ info@skiba-immobilien.de  
[www.skiba-immobilien.de](http://www.skiba-immobilien.de)

# 6 Weitere Infos und besondere Lebenslagen

## 6.1 Alters- und Ehejubiläen

Alle Einwohnerinnen und Einwohner mit einem besonderen Geburtstag oder Ehejubiläum erhalten ein Glückwunschsreiben der Bürgermeisterin.

Dazu gehören alle Sprockhöveler\*innen, die 80, 85, 90, 95 Jahre und älter werden, sowie Ehepaare mit goldener, diamantener, eiserner Hochzeit oder mehr.

## 6.2 Im Todesfall/Bestattungskosten/Bestattungsvorsorge

Ist eine Angehörige oder ein Angehöriger in Sprockhövel verstorben, kann der Sterbefall im Standesamt persönlich angezeigt werden. Meistens übernimmt ein beauftragtes Bestattungsunternehmen diese Formalitäten. Sterbefall müssen spätestens am dritten dem Todestag folgenden Werktag beim Standesamt am Sterbeort angezeigt werden.

Ansprechpartnerinnen

Frau Wolf

☎ 02339 917- 246

Frau Martens

☎ 02339 917-245

Informationen zum Bestattungswesen des Kommunalfriedhofes:

Frau Wupper

☎ 02339 917-267

Für die kirchlichen Friedhöfe sind die jeweiligen Kirchengemeinden/-büros ansprechbar.

Die Übernahme von Bestattungskosten wird durch den überörtlichen Sozialträger übernommen (hier: Ennepe- Ruhr- Kreis). Das hiesige Sozialamt leitet den Antrag gegebenenfalls weiter.

Die Übernahme von Bestattungskosten durch den Sozialhilfeträger ist in § 74 SGB XII geregelt. Danach sind die erforderlichen Kosten einer Bestattung zu übernehmen, soweit es dem hierzu Verpflichteten (wie Ehepartner, volljährige

Kinder) nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen. Es handelt es sich um einen sozialhilferechtlichen Anspruch eigener Art, der auch noch nach der Bestattung und der Bezahlung der Kosten geltend gemacht werden kann.

Eine Bestattungsvorsorge ist eine zu Lebzeiten getroffene Vereinbarung, die eigene Beisetzung (Art, Ort, Ablauf) festlegt und finanziell absichert, um Angehörige zu entlasten. Sie umfasst oft einen rechtlich bindenden Bestattungsvorsorgevertrag mit einem Bestatter, Treuhandverträge oder eine Sterbegeldversicherung. Die Mittel sind zweckgebunden und vor dem Zugriff Dritter, wie dem Sozialamt, geschützt.

Ansprechpartner ist auch hier der Ennepe-Ruhr-Kreis, auf dessen Internetseite unter [www.enkreis.de](http://www.enkreis.de) ein erläuterndes Merkblatt veröffentlicht ist.

## 6.3 Testament

Hat man kein Testament gemacht oder ist das Testament ungültig, so wird die Erbschaft nach der gesetzlichen Erbfolge (§ 1922 ff. BGB) verteilt. Diese allgemeine Regelung entspricht vielleicht nicht den eigenen Wünschen. In diesem Fall sollte man über die Möglichkeiten von Testament und Erbvertrag nachdenken. Die Hinzuziehung eines Fachanwalts für Erbrecht oder eines Notars ist der sicherste Weg, um die eigenen Wünsche für die Vererbung festzuhalten. Bürger\*innen mit geringem Einkommen können nach dem Beratungshilfegesetz eine kostenfreie und verbilligte Rechtsberatung erhalten. Auskunft dazu erteilt das Amtsgericht und jeder Rechtsanwalt.

Ohne Kosten kann man auch selbst ein Testament aufsetzen. In diesem muss der gesamte Text eigenhändig geschrieben, mit Ort und Datum versehen und mit Vor- und Zunamen unterschrieben werden. Wer sicherstellen möchte, dass das Testament nach dem eigenen Tod auch gefunden wird, sollte es entweder einer Vertrauensperson zur Aufbewahrung geben oder beim Amtsgericht verwahren lassen.

Auch ein gemeinsames Testament von Eheleuten und eingetragenen Lebenspartnerschaften wird vom Gesetz ermöglicht, das für den Tod eines jeden gilt. Das gemeinsame Testament kann in eigenhändiger oder notarieller Form verfasst sein. Es reicht aus, wenn ein Ehepartner das Schriftstück handschriftlich erstellt und beide Ehegatten mit Vor- und Zunamen unterschreiben. Zu beachten ist hier, dass Änderungen oder Aufhebungen beim Ehegattentestament nur gemeinsam möglich sind, beide Parteien

müssen zustimmen, und dass die gemeinsam getroffenen Verfügungen für den verbleibenden Ehepartner bindend sind, wenn der andere verstirbt.

## 6.4 Sterbe- und Trauerbegleitung

### 6.4.1 Ambulante Hospizdienste

Der ambulante Hospizdienst begleitet schwerst- kranke Menschen, die nur noch eine begrenzte Lebenserwartung haben, und ihre Angehörigen zu Hause, in Pflegeeinrichtungen und im Krankenhaus. Das ambulante Hilfsangebot ist eine Ergänzung zu anderen sozialen Diensten. Die Hospizhelfer wurden intensiv auf ihre Aufgaben vorbereitet. Die individuellen Bedürfnisse der Betroffenen stehen im Mittelpunkt der Begleitung. Die Unterstützung ist kostenlos und kann unabhängig von Religion, Herkunft und sozialer Situation in Anspruch genommen werden. Die hospizliche Begleitung ist Teil der ambulanten palliativen Versorgung innerhalb des „Palliativnetzes EN Süd und Hattingen“ und geschieht in enger Verbindung mit Ärzten, Pflegediensten und Seelsorgern.

**Ökumenisches Hospiz EMMAUS e. V. – Ambulanter Hospizdienst und palliativer Beratungsdienst im südlichen EN-Kreis**  
Hagener Straße 339, 58285 Gevelsberg  
Bürozeiten: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ansprechpartnerinnen für Sterbe- und Trauerbegleitung:  
Frau Raubold und Frau Melcher  
☎ 02332 61021  
✉ info@hospiz-emmaus.de  
[www.hospiz-emmaus.de](http://www.hospiz-emmaus.de)

Beratungsangebot in Sprockhövel:  
Jeden ersten Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Freiwilligenbörse, Dorfstraße 13

Ansprechpartnerin: Frau Melcher  
Ohne Terminvereinbarung.

**Ambulanter Hospizdienst Witten-Hattingen e. V. Regionalgruppe Hattingen und Sprockhövel**  
Krämersdorf 3, 45525 Hattingen

Ansprechpersonen:  
Frau Pfeiffer  
☎ 0174 9797029  
Herr Fleer  
☎ 0151 57992881  
✉ ahd-hattingen@gmx.de

Beratungsangebot in Sprockhövel:  
Jeden dritten Freitag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Freiwilligenbörse, Hauptstraße 44

Ansprechpartner: Herr Fleer  
Ohne Terminvereinbarung.

### 6.4.2 Stationäre Hospize

Im Hospiz werden schwerst- kranke, sterbende Menschen in ihrer letzten Lebenszeit stationär aufgenommen und gepflegt. Hier wird ein weitest- gehend schmerzfreies und menschenwürdiges Leben bis zuletzt ermöglicht. Fragen rund um die Aufnahme werden vor Ort gerne in einem persön- lichen Gespräch geklärt.

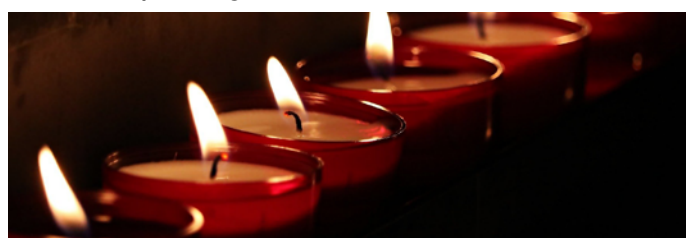
**Hospiz St. Elisabeth**  
Hauptstraße 83, 58452 Witten  
☎ 02302 9144413  
✉ info@elisabeth-hospiz-witten.de  
[www.elisabeth-hospiz-witten.de](http://www.elisabeth-hospiz-witten.de)

**Hospiz St. Hildegard**  
Königsallee 135, 44789 Bochum  
☎ 0234 30790-23  
✉ info@hospiz-st-hildegard.de  
[www.hospiz-st-hildegard.de](http://www.hospiz-st-hildegard.de)

**Christliches Hospiz Wuppertal- Niederberg gGmbH**  
**Dr. Werner Jackstädt Haus am Dönberg**  
Höhenstraße 64, 4211 Wuppertal  
☎ 0202 2656983-0  
✉ jthielen@hospiz-wuppertal.de  
[www.hospiz-wuppertal.de](http://www.hospiz-wuppertal.de)

**Haus Luise**  
**Palliativzentrum der Rotkreuz- schwestern gGmbH**  
Widukindstraße 2-4, 42289 Wuppertal  
☎ 0202 251386-0  
✉ info@palli-rotkreuzschwestern.de oder  
✉ s.drechsler@palli-rotkreuzschwestern.de  
[www.drk-schwesternschaft-wuppertal.de/haus-luise.php](http://www.drk-schwesternschaft-wuppertal.de/haus-luise.php)

Hospiz Hagen  
Rheinstrasse 3, 58097 Hagen  
☎ 02331 59837 00  
✉ info@hospiz-hagen.de  
[www.hospiz-hagen.de](http://www.hospiz-hagen.de)



## 6.5 Palliativmedizinischer Dienst Ennepe-Ruhr-Kreis GmbH

Die Aufgabe des palliativmedizinischen Dienstes ist die Verbesserung der Lebensqualität von Patienten und ihren Familien, die den Problemen einer lebensbedrohlichen Erkrankung gegenüberstehen: Das heißt, die Unterstützung bei der frühzeitigen Erkennung und Behandlung von Schmerzen sowie anderen Beschwerden körperlicher und seelischer Art. Jeder Haus- und Facharzt kann seine Patienten mit entsprechendem Krankheitsbild an den palliativmedizinischen Konsiliardienst (PKD) überweisen.

Palliativmedizinischer Dienst  
Ennepe-Ruhr-Kreis GmbH  
Brüderstr. 4, 58285 Gevelsberg  
☎ 02332 5513052  
✉ sekretariat@palliativnetz-en.de

## 6.6 Onkolots\*innen – Begleitung in besonderer Lebenssituation

Onkolots\*innen betreuen und begleiten an Krebs erkrankte Menschen und ihre Angehörigen und engen Freunde auf ihrem Weg durch die Versorgungsangebote und das Gesundheitssystem, Krankenkassen- und Sozialleistungen.

### Selbstständig tätige Onkolotsinnen:

Frau Christiane Düllmann  
☎ 0176 3231 9458  
✉ duellmann@onkolotse-en.de

ais - an Ihrer Seite  
Selbständige Onkolotsin Ulrike Kathriner  
Siepen 2  
☎ 0178 2069156  
✉ ukathriner@gmx.de  
oder ais-an.ihrer.seite@gmx.de

## 6.7 Krebshilfe Sprockhövel-Hattingen e.V.

Der Verein Krebshilfe Sprockhövel-Hattingen gründete sich im Herbst 2003. Er ist vor Ort Ansprechpartner für finanzielle Hilfen, verfügt aber auch über ein Netzwerk kompetenter Beratungspartner. Durch Benefizveranstaltungen in Sprockhövel und Umgebung, Mitgliedsbeiträge und Sponsoren werden Gelder gesammelt mit dem Ziel, diese zur Hilfe für Krebskranke einzusetzen. Dazu gehören psychoonkologische Therapien, aber auch notwendige Hilfsmittel, die nicht von der Krankenkasse übernommen werden.

Der Verein steht mit seinem Angebot nicht nur den Krebsbetroffenen, sondern auch den Angehörigen unterstützend zur Seite.

Außerdem führt der Verein mit seiner Vortragsreihe „Krebsgeschichten“ regelmäßige kostenfreie Informationsveranstaltungen unter Beteiligung namhafter Mediziner durch.

Anfragen werden direkt schriftlich an den Vorsitzenden des Vereins gestellt. Vertraulichkeit und Diskretion sind selbstverständlich.

Krebshilfe Sprockhövel/Hattingen e.V.  
Mausegatt 11, 45549 Sprockhövel  
✉ mail@cduas.de

## 6.8 Fahrdienst für Menschen mit Behinderungen

Der Fahrdienst für Menschen mit Behinderung im Ennepe-Ruhr-Kreis kann – als eine Leistung der Eingliederungshilfe – nur mit einer Nutzungsberechtigung in Anspruch genommen werden, die vom Fachbereich sonstige Sozialleistungen des EN-Kreises ausgestellt wird. Dieses Angebot gilt für Fahrten in der Freizeit, nicht für Fahrten zur Arbeit, Arzt, Krankenhaus, Therapie oder Tagespflege.

Die Berechtigten erhalten ein monatliches Kontingent von bis zu 160 Kilometern (maximal 16 Fahrten). Sowohl Hinfahrt als auch Rückfahrt zählen jeweils als eine Fahrt. Die Fahrten sind nicht auf das Kreisgebiet beschränkt.

Voraussetzungen für die Nutzung des Fahrdienstes für Menschen mit Behinderung sind unter anderem:

- Personen, die einen Rollstuhl benutzen und einen Schwerbehindertenausweis mit dem Buchstaben aG und/oder B haben.
- Menschen mit einem Attest vom Arzt. Dieses sollte beinhalten, dass es der antragstellenden Person aufgrund Art und Schwere der Behinderung nicht zumutbar ist, den öffentlichen Personennahverkehr in Anspruch zu nehmen.

Wenn Sie ein Auto haben oder ein Auto von einer anderen Person benutzen können, dürfen Sie nicht mit dem Fahrdienst fahren.

Daneben gibt es noch den Fahrdienst als freiwillige soziale Leistung des Ennepe-Ruhr-Kreises, der einkommens- und vermögensunabhängig gewährt wird.

Hier muss die berechtigte Person einen Eigenanteil in Höhe von 1,50 Euro je angefangene 10 Kilometer zahlen.

Der Berechtigungsschein und die Prüfung des Einzelfalles werden beantragt beim

Ennepe-Ruhr-Kreis  
Sonstige Sozialleistungen 52/1  
Ansprechpartnerin: Frau Volkenborn-Brink  
Hauptstraße 92, 58332 Schwelm, Zimmer 233  
☎ 02336 932258

Hier sind auch weitere Informationen oder das Formular erhältlich. Das Formular gibt es auch im Internet unter [www.en-kreis.de](http://www.en-kreis.de).

Selbstverständlich kann auch ohne Berechtigungsschein (bei eigener Kostenübernahme) ein Behindertenfahrdienst in Anspruch genommen werden, zum Beispiel beim:

**DRK-Behindertenfahrdienst**  
Talstraße 22, 45525 Hattingen  
☎ 02324 201111

## 6.9 Euro-WC-Schlüssel

Der vom CBF Darmstadt eingeführte Euro-schlüssel ist das einheitliche Schließsystem von über 12.000 Behinderten-Toiletten, das Berechtigten einen eigenständigen Zugang ermöglicht, beispielsweise an teilnehmenden Autobahn- und Bahnhofstoiletten, öffentlichen Toiletten in Fußgängerzonen, Museen oder Behörden. Der gültige, deutsche Schwerbehindertenausweis gilt als Berechtigung, wenn das

- Merkzeichen aG,B,H oder BL
- oder das Merkzeichen G und der GdB ab 70 und aufwärts
- oder der GdB ab 80
- oder ein ärztlicher Nachweis vorliegt über bestimmte Erkrankungen wie Stomaträger\*innen, Menschen mit Multipler Sklerose, Morbus Chron oder Colitis ulcerosa vorliegt.

Kostenpflichtige Bestellung bei:  
Club Behinderter & ihrer Freunde e.V.  
Pallaswiesenstr. 123a, 64293 Darmstadt  
☎ 06151 8122 0  
✉ [bestellung@cbf-darmstadt.de](mailto:bestellung@cbf-darmstadt.de)

## 6.10 Lebensmittel für Bedürftige

### Tafel für Hattingen und Sprockhövel

Das Ziel der Tafel für Hattingen und Sprockhövel ist, alle qualitativ einwandfreien Nahrungsmittel, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden können, an Bedürftige zu verteilen. Nicht alle Menschen haben ihr tägliches Brot – und dennoch gibt es Lebensmittel im Überfluss. Die Tafel bemüht sich um einen Ausgleich, mit überwiegend ehrenamtlichen Helfern für die bedürftigen Menschen ihrer Stadt.

Ein aktueller Nachweis (Grundsicherungs- oder Wohngeld-, Rentenbescheid) und Personalausweis ist vorzuzeigen. Für 4 Euro erhält man eine Lebensmitteltüte. Entsprechende Taschen sind mitzubringen. Um persönliche Anmeldung wird gebeten.

#### Ausgabestelle in Sprockhövel

Martin-Luther-Haus  
Gevelsbergerstr. 3, 45549 Sprockhövel  
Jeden Freitag von 11.30 bis 12.00 Uhr  
☎ 02339 5292 oder 0170 23 23 283

#### Ausgabestelle in Hattingen

August-Bebel-Str. 21, 45525 Hattingen  
Montag, Mittwoch und Freitag  
von 11.30 bis 12.30 Uhr  
☎ 02324 707792  
[www.tafel.de](http://www.tafel.de)

### Tafel für Senioren

#### Seniorenglück e. V. Lebenshilfe

Ausgabestelle in Sprockhövel  
Sportplatz im Baumhof 15, 45549 Sprockhövel  
einmal im Monat, Termin nach Ankündigung  
[www.seniorenglueck-lebenshilfe.de](http://www.seniorenglueck-lebenshilfe.de)

Ansprechpartnerin: Frau Sbosny  
☎ 0171 1420230  
✉ [info@seniorenglueck-lebenshilfe.de](mailto:info@seniorenglueck-lebenshilfe.de)



©Pixabay



